

TSCHAMBO



Vereinsnachrichten
Schwimmverein Schwäbisch Gmünd

Ausgabe Frühjahr 2008

**„Jetzt 20%* auf
alle Aqua Sphere
Schwimmbrillen!“**

Markus Leonhard
Dipl.-Ing. (FH),
Fachbuchautor und
Kontaktlinsen-Spezialist

* 20% Preisnachlass auf den empfohlenen Verkaufspreis.
Nur für Schwimmvereinsmitglieder.

Trockene Augen? Schlechter Komfort? Zu kurze Tragezeit?

Am besten gleich zum Kontaktlinsen-Spezialisten!

Bei uns gratis:

- Individuelle Erstberatung
- Gründliche Beratung für unzufriedene Kontaktlinsen-Träger
- PC-gestützte Untersuchung des Auges
- Tränenfilm-Analyse

Ab 19,- Euro:

- Ein Monat Probetragen (alles inklusive)

Termin:

Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter 07171 - 62477

Über 10 Jahre Erfahrung!

Leonhard Augenoptik
Kalter Markt 37
73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon 07171 - 62477


Leonhard
wunderbare Augenblicke

Licht und Schatten

Liebe Vereinsmitglieder,



in den vergangenen Monaten gingen wir aus verschiedenen Gründen durch ein Wechselbad der Gefühle, über die ich Ihnen nachfolgend berichten möchte.

Zunächst kann ich berichten, dass durch die Wahl von Bernd Schabel zum sportlichen Leiter anlässlich unserer Mitgliederversammlung im Mai 2007 sowie der Verpflichtung des neuen Stadtspport-Lehrers Farshid Shami im Oktober 2007 ein neuer Wind im Hallenbad in der Goethestraße einzog.

Über alle leistungsorientiert trainierenden Gruppen hinweg wird mehr und vor allem intensiver am Beckenrand gearbeitet. Ich bin fest davon überzeugt, dass einerseits für alle anderen Gruppen im Verein die leistungsorientierten Gruppen jetzt ein gutes Beispiel dafür abgeben wie Schwimmsport erfolgreich betrieben wird und andererseits werden – das haben die schon stattgefundenen Wettkämpfe gezeigt - die Erfolge nicht ausbleiben.

Traurig und das möchte ich an dieser Stelle nicht verschweigen ist die Situation der Wasserflächen. Trotz unendlich viel Mühe mit der Idee, das Freibad in Bettringen zu einem Schul- und Vereinsbad umzuwandeln, hat sowohl dem Ortschaftsrats als auch dem Gmünder Gemeinderat der Weitblick gefehlt einem solchen einmaligen „Bürgerschaftlichen Engagement“ zuzustimmen. Damit ist für Bettringen aber auch für die Stadt Schwäbisch Gmünd eine große Gelegenheit ungenutzt verstrichen. Der Schwimmverein kann und darf sich allerdings nicht von solchen Enttäuschungen entmutigen lassen, da wir für unsere 650 Kinder und Jugendlichen die Verpflichtung haben, genügend Wasserflächen zur Verfügung zu stellen. Wir werden deshalb weiter alles mögliche versuchen, um die leidige Wasserflächensituation in Gmünd und Umgebung nachhaltig zu verbessern.

Zuletzt möchte ich noch auf ein tolles Engagement einer ehemaligen Gmünder Schwimmerin hinweisen, das uns trotz aller Schwierigkeiten Anlass gibt zu glauben auf dem richtigen Weg zu sein.

Wie Sie sicherlich wissen, können bzw. lernen immer weniger Kinder in der Grundschule Schwimmen. Hier setzt das Projekt, das von Brigitte Finkeisen-Berg, einer ehemaligen Gmünder Leistungsschwimmerin der 60er Jahre finanziert wird, an.

Ziel ist es, dass ABC Schützen der Gmünder Schulen einen kostenlosen Schwimmkurs erhalten. Beginn soll unmittelbar nach den Sommerferien sein. Angesichts der teilweise alarmierenden Zahlen wie wenig Kinder im Grundschulalter Schwimmen können und stetig steigender Anzahl der vom deutschen DLRG veröffentlichten Badeunfälle mit Kindern, kann und soll dieses Projekt die Öffentlichkeit über einen krassen Missstand in unserer Gesellschaft aufrütteln. Es kann wohl nicht sein, dass unsere Kinder zwar immer mehr Zeit mit teuren elektronischen Medien wie PC, Fernseher etc. zubringen und andererseits eine lebenswichtige Tätigkeit wie das Erlernen des Schwimmens mangels Zeit, Geld oder Sensibilität für das Risiko von den Eltern und der ganzen Gesellschaft verdrängt wird.

-Müssen Kinder denn erst ertrunken sein um hier eine dauerhafte Änderung herbeizuführen?-

Vorstehend habe ich Ihnen versucht, unser derzeitiges Themenspektrum darzustellen. Ich darf Sie alle herzlich bitten sich jeder auf seine Art an den für unsere Kinder, den Verein und der Gesellschaft wichtigen Themen im Rahmen seiner Möglichkeiten zu beteiligen.

Hierfür wäre ich Ihnen allen sehr dankbar.

Roland Wendel

 Die Adresse für Ihre Hochzeit, Geburtsfeier, Tagung und Urlaub. Festsaal für 180 Personen Tagungsräume, Sonnenterrasse 17 Hotelzimmer <i>in unserer Küche und Backstube verwenden wir unraffiniertes Salz</i> Familie Klaus Schmid 73550 Waldstetten/Weilerstöffel Telefon 07171/4005-0, Fax 4005-31 Dienstag Ruhetag, hoelzle.de	 Gutes und Bewährtes zum Wohlfühlen Frisches Bauerbrot Mittwoch, und Freitags ab 10.00 Uhr, und Samstags Produkte aus unserer Palette: Nudeln in allen Formen, auch ohne Ei Mühlennüßli, Körner zum Mahlen Weizen- und Dinkelmehle, Brotbackmischungen Brotaufstriche, Backzutaten und Nüsse unraffinierte Salze und Rohrohrzucker Speiseöle und Essig eigener Eingang hinterm Haus am Parkplatz. Mo,Mi,Do,Fr 8.00 – 12.00, und 14.00 – 18.00, Die und Sa 8.00 – 12.00 Tel 07171/400577
--	--

Liebe Tschambo-Leserinnen und –Leser,

Sie halten eine neue Ausgabe unserer Vereinsnachrichten in den Händen. „Neu“ ist auch dahingehend zu verstehen, dass wir versucht haben, diese Ausgabe nicht nur inhaltlich sondern auch lesefreundlich zu gestalten. Das geänderte Layout und die Einführung von Themenrubriken sollen Ihnen den Überblick erleichtern und die Lesefreundlichkeit verbessern. Wir hoffen, dass uns das gelungen ist. Und nun viel Spaß beim Lesen!

Daniela Fuchs und Peter Haag

Aktuell

Licht und Schatten	1-2
Inhaltsverzeichnis	3
Brigitte Frank Stiftung	5-7

Leistungssport

Trainingslager in Polen	9-16
Landestitel durch Natalie Mackintosh und Philipp Sobl	17-21
Weihnachtsschwimmfest	21
Sieger beim weihnachtsschwimmfest	21-24
Neue Leistungsgruppenstruktur beim SVG	25-27
Mit neuer „Wunderhaut“ ins Wasser	29-30

Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport

Klösterleschule und SVG: Erfolgreicher Ausbau der Kooperation	31-33
Montag = „Jedermannschwimmen“	33-35
Wassergymnastik im Hallenbad	35-37
Neubesetzung des Modul Kurswesen	37
Schwimmbezirk Ostwürttemberg verleiht Jugendförderpreis	37-38
Schwimmverein erhält Auszeichnung „SPORT PRO GESUNDHEIT“	38-39

Triathlon

Triathlon im SVG wächst	41-43
-------------------------	-------

Persönliches

Zwei Ehrenvorsitzende als Jubilare	45-47
Geburtsliste	49-50

Vermischtes

Fit im Team - Ostalbsportreise	50
Aquafitness „mach2“	51

Termine

Termine 2008	52
--------------	----



Unsere Laden-Öffnungszeiten:
Montag+Mittwoch+Freitag
jeweils von 14:00 bis 18:00 Uhr

Alteburgstraße 86
72764 Reutlingen
Telefon (0 71 21) 2 98 98
Fax 2 66 01

Das Fachgeschäft für Schwimmsport und Triathlon

Super-Auswahl und
kleine Preise bei uns:

www.hierschwimmtderwolf.de

- > Schwimmsportbekleidung
und -zubehör
- > Bikinis und modische Einteller
- > Shorts und Shirts

Brigitte Frank Stiftung gegründet.

Am Freitag den 18. April 2008 trafen sich die Stifterin sowie der von ihr bestimmte Stiftungsvorstand und der Stiftungsrat zur konstituierenden Sitzung in der Fugerei.

Die Stiftung soll nach dem Willen von Brigitte insbesondere Kinder und Jugendliche durch geeignete Maßnahmen an das Schwimmen, insbesondere das leistungsorientierte Schwimmen heranzuführen. Hintergrund dieses Zwecks ist, dass es in erschreckendem Maße auffällt, wie wenig Kinder in der Grundschule Schwimmen können. Von dem Ziel, dass alle Kinder am Ende der Grundschule des Schwimmens mächtig sind, ist unsere Gesellschaft Meilenweit entfernt. Hier soll durch die Stiftung bürgerschaftliches

Engagement vorgelebt und zur Nachahmung angeregt werden.

Aber kurz zurück zur Stifterin und der Idee.

Einigen Älteren wird Brigitte noch als Schwimmerin beim SVG und später beim DSW 12 in Darmstadt in Erinnerung sein, wo Sie beim damaligen Bundestrainer Janos Sartori trainierte.

Zum Schwimmen kam Brigitte mehr zufällig durch Ihren Vater Erich Frank, der bei der Wiedergründung des Deutschen Schwimmverbandes nach dem Krieg vom 8.-10.4.1950 zu dessen Vizepräsidenten gewählt wurde.



Stiftungsvorstand und Stiftungsrat: Bernd Schabel, Roland Wendel, Brigitte Finkeisen-Berg, Steffen Kregler, Walter Botsch, Roland Aubele, Karin Schüttler, Wolfgang Patzke

Metzgerei



... so appetitlich und so frisch

73529 Schwäbisch Gmünd-Bettringen, Breslauer Strasse 49
Telefon 071 71/825 65, Fax 071 71/825 77

73529 Weiler in den Bergen, Strümpfelbachstrasse 3
Telefon 071 71/833 55

73529 Schwäbisch Gmünd-Bettringen, In der Vorstadt 1
Telefon 071 71/893 65

Mit optimierter Anlage besser ans Ziel kommen. Unsere ausgezeichneten Musterdepots helfen Ihnen dabei.



Leistung aus Leidenschaft.

Deutsche Bank



Exklusiv in Deutschland bietet Ihnen die Deutsche Bank unabhängig geprüfte Depots. Sie profitieren von einem optimierten Risiko-Rendite-Verhältnis und erhalten Orientierung für Ihre Anlagen.

- Analyse zur Depotoptimierung
- Konkrete Anlageempfehlungen, auf Ihre persönlichen Anlageziele abgestimmt
- Option zur Nutzung aktueller Marktchancen
- Von unabhängigen Experten geprüfte Qualität

Investieren Sie nach Ihren Wünschen, von sicherheits- bis chancenorientiert. Sprechen Sie jetzt mit uns.

**Investment & FinanzCenter
Schwäbisch Gmünd
Ledergasse 8
73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon (0 71 71) 9 15-2 11
Telefax (0 71 71) 9 15-1 99**

Schon 1960 hat Brigitte aber Schwäbisch Gmünd verlassen und lebt seit vielen Jahren mit Ihrer Familie in Heidelberg. Dem SVG ist Sie aber immer als Mitglied treu geblieben.

Die Intensivierung der über die Jahrzehnte eher sporadischen Kontakte erfolgte anlässlich der Baden-Württembergischen Mastersmeisterschaften im September 2007 in Eppelheim durch einen unserer Masters nämlich Manfred Bihr, der in den 50 er Jahren mit Brigitte zusammen beim damaligen Cheftrainer Hans Richter geschwommen ist.

Anlässlich dieses Treffens, konnte sich Brigitte überzeugen, dass im SVG die Freude am leistungsorientierten Schwimmen über alle Altersklassen hinweg nach wie vor gepflegt wird, was Sie offensichtlich sehr beeindruckt hat.

Kurz darauf trat Sie an den Vorstand mit der Idee der Stiftungsgründung heran, was uns alle zunächst sehr verblüfft und dann begeistert hat.

Durch die Stiftungsgründung, die einen namhaften Betrag umfasst wird diese in die Lage versetzt, aus den Erträgen den Stiftungszweck für die nächsten 3 Jahrzehnte zu erfüllen.

Gleichzeitig sind allerdings an die Stiftung auch Spenden möglich sowie sogenannte Zustiftungen zulässig. Die Stifterin, der Stiftungsvorstand sowie der Stiftungsrat möchten deshalb an dieser Stelle ganz ausdrücklich dazu aufrufen sich an der Stiftung zu beteiligen, um dem hohen Ziel, auf Dauer in Gmünd leistungsorientierten Schwimmsport anbieten zu können, näher zu kommen.

Mein Dank gilt ganz besonders dir Brigitte für deine sensationelle Idee und dein Engagement für den Schwimmsport in Schwäbisch Gmünd.

Ich darf dir versichern, dass wir unser möglichstes tun werden, um dieses gemeinsame Ziel zu erreichen.

Roland Wendel



Schwäbisch Gmünd
Marktplatz - Am Rathaus



Kommen Sie,
jetzt ist die Auswahl
am größten.

Sportive Bademode
Perfekter Schnitt
Beste Materialien
von Cup A - H

Drucker

Kopierer

Telefax

Scanner

oder alle 4
Funktionen in einem
Gerät?

Der richtige
Partner wenn es
um Neukauf,
Kundendienst
und Zubehör geht



BÜROTECHNIK
erich waibel

73525 Schwäbisch Gmünd
Weißensteiner Straße 76
Tel.: 0 71 71 / 92 58 10 - Fax: 92 58 12
eMail: info@buerotechnik-waibel.de



Heizung-Sanitär
Schwimmbadtechnik
Kundendienst

Benzholzstraße 80
Schwäbisch Gmünd

07171/62962

Trainingslager in Polen

Auf Grund ungünstiger Trainingsbedingungen in Antibes (keinen Platz auf der 50m Bahn) wurde das Trainingslager in Polen durchgeführt. Um genau zu sein in Oswiecim (Auschwitz).

Trotz der schlechten Erwartungen (warum eigentlich?) war das Trainingslager ein voller Erfolg vor allem in sportlicher Hinsicht. Alle Ausflüge sowie Ziele wurden erreicht und das ist ja schließlich das Hauptziel eines jeden Trainingslagers. Somit war Polen ein perfekter Ort für unser Trainingslager, da das Training im Vordergrund stand und die Sportler nicht durch irgendeinen Glanz abgelenkt wurden. Optimal war auch die Nähe des Hotels zur Schwimmhalle (nur über einen Parkplatz) sowie das sportlergerechte Essen.

(Fast) alle haben voll mitgezogen und werden sicherlich bei den kommenden Wettkämpfen von dieser Leistung profitieren.

21 Sportler haben an diesem Trainingslager teilgenommen. Farshid Shami und Henrike Glamann waren als Trainer und Betreuer dabei.

Nun die Tagesberichte, die jeden Tag sorgfältig von den Sportlern geschrieben wurden:

Tagesberichte

Sonntag, 16.03.08

Va vda plavad (Wir gehen Schwimmen). Unser Treffen fand 6.15 Uhr am Bahnhof Schwäbisch Gmünd statt. Wir alle waren voller Vorfreude (auf das Trainingslager)

und kamen so auch viel zu früh an den Treffpunkt. Alle waren pünktlich, bis auf eine Person.

Um 6.32 Uhr ging es, nach Verabschiedung der Eltern, endlich los. Wir fuhren zu unserer ersten Umsteigestation: dem Münchner Hauptbahnhof. Wir kamen in München, so wie es unser Plan sagte, rechtzeitig an und fuhren anschließend mit der ÖBB (Österreichischen Bundesbahn) nach Wien. In Wien mussten wir uns sehr beeilen, da wir Verspätung hatten, vom Westbahnhof mit der Straßenbahn zum Südbahnhof zu gelangen. Schließlich waren wir im Zug nach Oswiecim (Auschwitz). In diesem Zug, wo so einiger Unsinn gemacht worden ist, lernten wir ein paar tschechische Fahrgäste kennen. Darunter auch Kibor, der uns wunderbar verstehen konnte und uns ein Solo gab (Schnappi). Außerdem machten wir ein deutsch-tschechisches Foto, das die Tschechen veranlasst haben. Doch leider mussten uns die Tschechen an der letzten Haltestelle vor Polen verlassen. Ab der polnischen Grenze gerieten wir in Schwierigkeiten. In Svinow (Schönbrunn) wurden wir mit 2 anderen Wagons von der Lokomotive abgetrennt. Mit 45 Minuten Verspätung kamen wir dann doch noch in Oswiecim an.

Fabian Schuster und Dominik Effenberger

Montag, 17.03.08

Schon früh am Morgen erwachten Anna und Nadine aus ihrem Schönheitsschlaf, da Annas Handy seltsame Laute von sich

SPORT Konzept aus Bettringen könnte in der Nachbarstadt aufgehen

Schwimmverein gibt Ideen nach Heubach

Das Konzept des Schwimmvereins für eine überdachte Halle über einem Freibad, das in Bettringen am Willen von Ortschaftsrats und Gemeinderat scheiterte, hat eventuell in Heubach eine zweite Chance.

VON KUNO STALDENMAIER

SCHWÄBISCH GMÜND ■ „Wir stehen mit unserem Freibad vor einer ähnlichen Situation wie Bettringen“, sagt Bürgermeister Klaus Maier im Gespräch mit der

meint Klaus Maier. Nach Ansicht Roland Wendels könnte Heubach eine Menge Geld sparen, wenn sie das Schwimmbad des Freibads nach den vorgesehene Must. Damit hätte man eine gute 50-Meter-Bahn, wie sehr häufig gibt. Die Stadt auf das bisherige Hallenbad und müsste insgesamt lediglich von rund zwei Millionen

Wendel kann sich durchaus dass der Gmünder Schwimmer auch teilweise in Heubach nutzen wir

FREIBAD BETTRINGEN Nach der Entscheidung im Ortschaftsrats

Schwimmer enttäuscht

„Sehr enttäuscht“ ist der Gmünder Schwimmverein von der Entscheidung des Bettringer Ortschaftsrates. Dieser hatte sich am Montagabend für das Freibad in seiner jetzigen Form ausgesprochen. Ein Votum, an dem

jetzt der Auffassung, dass der Gemeinderat am Votum des Ortschaftsrates nicht vorbeikommt. Dies sieht der CDU-Fraktionsvorsitzende Alfred Baumhauer so, wenigstens er persönlich sieht die Lösung des Schwimmvereins gewinnhaft. hätte, weil bei der

GMÜNDER SPORT Schwimmverein sucht nach Alternative zum Bettringer Freibad – Jetzt Ausschreibung für Sportleistungszentrum, aber:

Sporthalle braucht „gewisse Zeitzugabe“

Der Baubeginn für die Sporthalle im Unipark verzögert sich. Eine „gewisse Zeitzugabe“ sei erforderlich, sagte gestern Stadtsprecher Klaus Eilhoff auf GT-Anfrage. Der Gemeinderat hatte im Juli auf einen Baubeginn der Halle im Frühjahr 2008 gedrängt.

VON MICHAEL LANGE

SCHWÄBISCH GMÜND ■ Der Gemeinderat hatte Ende Juli nach Jahren der Diskussion auf Initiative der Christdemokraten, der Grünen und der Freien Wähler Frauen eine Ausschreibungsverfahren durchgesetzt. Danach folgte ein sogenanntes Teilnahmeverfahren. Die

gaben gemeldet. Zehn von diesen sollten nach einer Prüfung durch die Verwaltung, ob sie bestimmte Bedingungen erfüllen könnten, nähere Informationen über die enthalten. Kunstturnturm um zum Koo-Büros bis hoff, gel

An zwei Fronten ist der Schwimmverein Schwäbisch Gmünd an diesem Wochenende im Einsatz. Zum einen ist man im Gmünder Hallenbad Gastgeber der Bezirks-Jugend- und Junioren-Meisterschaften im Bezirk Ostwürttemberg, zum anderen führt Trainer Farshad p-Athle

Planer und Architekten müssten geprüft werden. Die Büros haben für ihre Entwurfe bis Mitte März Zeit. Gedanken über die Sporthalle im Unipark machen sich indes nicht nur die Planung und Architekten: Der

An zwei Fronten im Einsatz

Bezirks-Jugend- und Junioren-Meisterschaften in Gmünd – SVG bei „Arena-Trophy“ in

achts Starts und haben damit in München ein strammes Programm. Insgesamt hat der SVG Gmünd dort 55 Meldungen vorinsgesamt mehr als 5000 Meldungen abgegeben.

Trainingspause verkraftet?

Besonders gespannt ist der Trainer, wie Natalie Mackintosh als derzeit beste Schwimmerin seiner Mannschaft eine einwöchige Trainingspause verkraftet hat, die die 19-Jährige als Abiturientin wegen einer heftigen Erkältung einlegen musste. Am Donnerstag war zudem die gesamte Mannschaft „im Geleitz“. Der Streik im öffentlichen Dienst hatte auch des Schwimmvereins, nachdem im

Bad, wie's die Bettringer wollen halb haben die jetzt die Wahl. auch für ein Bad, wie's der Schwimmverein will. Weil die so ähnlich sind, dass sie entscheidend für die Entscheidung sind. Für die ger ist dies lange schon mehr nachvollziehbar, Hinhalt Hand aufs Herz: Hier schon lange nicht mehr um Das Bettringer Freibad ist e



kum. Hier geht es nur noch bloß niemandem auf die Füße. In sicheren Bahnen zu men, mutlos moderierend, 2009 Wi

Die Bettringer Schwimmverein hat sich für die Entscheidung ausgesprochen. Diese (positiv) aber wird

mer wieder sagen: Ein Drittel der fünf Millionen „gehört moralisch“ uns“. Die Schwimmer nehmen damit Bezug auf das ursprünglich auf dem Hardt geplante Sportleistungszentrum. Wendel betonte jedoch, dass es neben einer in die Sporthalle im Unipark integrierten Schwimmhalle auch andere Ideen gebe, beschreib seien.

am Abend fiel es eben au. Bei den Nachwuchs-Titelheimischem Publikum Gmünder mit 65 Teilnehmern Meldungen für 20 Wettkä Junioren (Jahrgang 1989) Jahrgang 1998 das größte unter den 22 Vereinen, d 1268 Meldungen abgegeben

Einige Titel anvisieren

Beim SVG geht man davor auch einige Titel geben win der größten Favoriten im Jahrgang 1997 allerdings verzimmilian Forstnerhäusler ist d Gefecht. Er zog sich

Rasch entscheiden

Schwimmverein: Vorplanungen für Traglufthalle im Schießtal

Ganzjahresbetrieb im Schießtal-Freibad? Geht es nach dem Wunsch des Gmünder Schwimmvereins, könnte das ab 2009 Realisier

nate lang werde der Verein aber mit reduzierten Trainingsmöglichkeiten leben. Im Sommer dürfte er das Sportbecken erst nach 18 Uhr nutzen. Die Jugend müsste in dieser Zeit verstärkt im Hallenbad schwimmen.

Es steht in der Tagespost. Immer aktuell.

www.gmuender-tagespost.de

Lesen lohnt sich.

GMÜNDER TAGESPOST



gab. Anna lies sich aus Langeweile von Nadine Zöpfe flechten, um anschließend mit Nadine so zum Frühstück zu spazieren, das überraschenderweise erst um 8.00 Uhr war um sich von der anstrengenden Fahrt zu erholen. Nach dem Frühstück war ein Päuschen für uns Mäuschen. Danach ging es in das Unge- wisse, das sich dann als Hallenbad herausstellte. After that verdonnerte Farshid uns zur Erwärmung und kurzem Krafttraining, das zum Glück nicht aus gefährlichen, wenn nicht sogar tödlichen Reaktionsspielchen bestand. Es folgte die erste Trainingseinheit. Als das Mittagessen rief stürmten wir in unser Hotelschö. Darauf folgte ein Einkaufen, das eigentlich nur aus Sprudelkisten schleppen bestand. Nach der stressigen Shoppingtour gab es Pudding und Tee. Da kam es dann auch schon zur ersten richtig harten Trainingseinheit, die aus einem 3000 m Test bestand. Bei den muskulösen Jungs gewann Maschine Berkay Alkoyak und die möchte gern Michael Phelps Verlobte Anna Sobl bei uns Girlies. Als das nächtliche Essen bevorstand traten die königlichen Schwimmerinnen und Schwimmer in den Speisesaal ein. Den Abend beendete Farshid, indem er zum 1000-mal seine drei Lieblingswörter sagte: „Ja scho, abbbbörrr...“.

Das Highlight des Tages war, dass Timo Herklotz sich von Hannes Röhrle eine Glatze rasieren lies. Jetzt sieht er wie die Zeitstehler aus dem Film „Momo“ aus oder wenn man sich eine Nummer auf seinem Hals denkt, wie „Hitman“.

That was the faboules, gägsta, hamma, fantasievolle Bericht von:

Anna Sobl und Nadine Rollny

Dienstag, 18.03.08

Es gab um 7.15 Uhr Frühstück mit Joghurt, Tee und kaltem Buffet.

Danach trafen wir uns um 8.15 Uhr im Hallenbad um einen sehr schweißtreibenden Treppenrunway zu bewältigen. Noch einige Sprints und ab gings ins Wasser, wo wir von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr eine 6 km Rücken und Kraul belastetes Training absolvierten.

Nach schnellem Duschen und Umziehen gab es um 12.00 Uhr als Vorspeise eine leckere Gemüsesuppe und als Hauptgericht Hähnchen mit Beilage.

Jetzt waren vier Stunden chillen angesagt, was um 16.00 Uhr durch Kaffee und Kuchen unterbrochen wurde.

Um 17.15 Uhr standen wir für Übungen mit dem Medizinball und Rumpfttraining parat.

Von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr hatten wir Wassertraining mit einer belastenden Hauptserie in GA2 und noch einige „Bein- Schwimm-Aufgaben“. Nach über fünf Kilometern waren wir alle fix und fertig und nahmen um 20.30 Uhr unser Abendessen zu uns, man konnte zwischen Reisfleisch und Vesper wählen. Danach sind wir alle nur noch ins Bett gefallen.

Rachel Mautsch und Nadja Schiek

Mittwoch, 19.03.08

Unser 3. Trainingstag begann heute um 8.00 Uhr mit dem Frühstück. Wie jeden Morgen gab es Brötchen, Käse, Wurst und vieles mehr. Nach dem Essen ging es direkt ins Hallenbad, um pünktlich um 8.45 Uhr mit dem Krafttraining zu star-

ten. Nach einer Stunde mit dem Theraband und dem Zugseil gingen wir in's Wasser. Nach 2 Stunden war für heute Schluss mit dem Training, denn für den Nachmittag war ein Ausflug nach Krakau angesetzt. Nach einem ausgewogenen Mittagessen, das aus unserem „Lieblingsessen“ Schnitzel bestand, machten wir uns auf die 1½ stündige Fahrt nach Krakau. Dort angekommen trafen wir uns mit unserem Stadtführer Christian, der uns in einer 2-stündigen Führung die Stadt zeigte. Am Ende hatten wir noch 1 Stunde frei, um uns alleine umzusehen. Um 18.30 Uhr fuhren wir zum Hotel zurück, wo uns schon das Abendessen erwartete. Anschließend ließen wir den Abend gemütlich ausklingen und gingen in's Bett um für's Training morgen fit zu sein.

Yanah Elser und Marie Effenberger

Donnerstag, 20.03.08

Der Donnerstag fing mal wieder stressig um 7 Uhr an. Nach dem Frühstück machten wir uns auf den Weg zur Halle, um unserem Coach mal wieder zu zeigen, was wir drauf haben. Nach einigen Kilometern hartem Training verkündete unser Herr und Meister, dass es an jenem Abend ruhiger ans Werk ginge, mit nur einer kurzen Intensität und mit viel Pause. Froh und munter machten wir uns auf den Weg zum Einkaufen, mit einem Bild vom lockeren Training am Abend. Somit kauften sich einige Athleten viele, fettige und kalorienhaltige Leckereien. Mit halb explodierenden Mägen machten sie sich immer noch froh und munter auf den Weg zur Halle. Doch dann traf uns eine

Nachricht wie ein Faustschlag ins Gesicht: 400 Meter Lagen max!

Nachdem dies mit aller größter Mühe phänomenal bewältigt wurde, traf uns ein weiterer Schicksalsschlag: Unser Doc hatte unsere Glaubhaftigkeit shamilos ausgenutzt. Es kamen nämlich noch 2 mal 200 Lagen, 4 mal 100 Brust und gottverdammte 8 mal 50 Delfin dran, alles max!

Zugegeben, es war eine hilfreiche Serie für unsere zukünftigen Wettkampfleistungen, doch war es herzlos uns nur die halbe Wahrheit zu erzählen.

Berkay Alkoyak und Hannes Röhrle

Freitag, 21.03.08

Unser 5ter Trainingstag begann wie immer mit dem Aufstehen um 7.00 Uhr. Wir mussten uns wie immer beeilen, denn unser Trainer besteht ja auf Pünktlichkeit. Um 7.15 Uhr saßen dann alle Schwimmer samt Trainer an ihren Tischen und schaufelten sich die Hücke voll. Alle standen unter Stress, denn um 8.00 Uhr mussten alle frisch gesattelt im Gymnastikraum stehen und wieder 500 Seilsprünge machen. Wir waren alle ziemlich am Arsch, denn wir „durften“ wie schon einmal die ganzen Treppen im Hallenbad hoch und runter rennen. Zitat von Farshid: „Jede Stufe mitnehmen!“ Das Wassertraining war wie immer lang und anstrengend, aber alle meisterten es mit Bravur. Wir schlepten uns mit der letzten Kraft zum Mittagessen und waren total überrascht, dass es Fisch zum Mittagessen gab. Uns fiel aber dann ganz schnell ein, dass heute Karfreitag ist. Wir wurden entlassen und durften auf unsere

Zimmer gehen und uns ausruhen. Berkay Alkoyak wurde dann von Farshid Shami massiert. Um 16.30 Uhr waren wir erneut im Hallenbad und begannen erneut unser Kraft- und Schwimmtraining. Es war wie immer sehr anstrengend, denn wir wurden dazu verdonnert 20 mal 150m GA2 zu schwimmen. Nach dem Training vergnügten sich noch einige in der Sauna. Danach beeilten sich alle, um pünktlich um 20.15 Uhr am Tisch zu sitzen. Nach dem Abendessen gingen alle auf ihre Zimmer.

Timo Herklotz und Marcel Stütz

Samstag, 22.03.08

Unser Tag begann um circa 0.30 Uhr, da wir vor Neugierde es nicht erwarten konnten Karolin's Geburtstagsgeschenk auszupacken. Doch an feiern war nicht zu denken, denn nach dem Frühstück ging es sofort in die Schwimmhalle zum anstrengenden Zugseiltraining. Unter Anleitung von Lukas machten wir uns warm. Danach ging's ab ins Wasser. Auf unseren Trainingsplänen standen zuerst nur 4 km, was uns freute, doch natürlich wussten wir, dass dies nicht alles sein konnte. Es folgten weitere 4,1 km. Das Highlight des Morgens war eine 10x50 m Staffel. So wie jeden Tag gab es anschließend Essen. Jetzt war erst einmal chillen angesagt. Bei Tee und Kuchen motivierte uns Farshid für die nächsten ausstehenden Einheiten. Für Karolin gab es zum 17. Geburtstag einen extra Pfannenkuchen mit Sahne und Wunderkerzen. Da wir abends kein Training hatten, wollten wir eigentlich Basketball spielen und Pizza bestellen, doch beides

klappte leider nicht. Da in Polen Ostern ein großes Fest ist, hatten alle Pizzerien geschlossen. Wenige von uns entschieden sich mit Farshid eine Technikeinheit einzulegen. Viele von uns schauten sich die „Konkurrenz“ bei der EM in Eindhoven im TV an. Mit dem Abendessen endete unser Ostersonntag!

Carina Matussek und Karolin Hinderberger

Sonntag, 23.03.08

Am Ostersonntag durften wir, zur Begeisterung aller, mal endlich „ausschlafen“ und der Tag begann mit dem Frühstück um 8.00 Uhr. Zur Abwechslung hatten wir auch mal schönes Wetter und so konnten wir unser Morgentraining in Sonne genießen. Nach dem Krafttraining, bei dem wir vor allem Rücken-, Bauch- und Rumpfmuskulatur trainierten, ging es ins Wasser. Beim Wassertraining, das von 10-12 Uhr dauerte, hatten wir unter anderem 12x300 m und einige Sprints, die einige Konkurrenzkämpfe auslösten, zu überstehen. Nach dem anschließenden Mittagessen um 12.30 Uhr konnten wir uns bis 16.00 Uhr, wenn Kaffee und Kuchen angesagt sein würden, ins Zimmer zurückziehen. Da wir heute erst später in die Halle konnten, zeigte uns Farshid zuvor zur Motivation noch Filme über Michael Phelps. Als wir dann nach kurzer Erwärmung in der Halle fürs Wasser bereit waren, zeigte sich schnell für was diese Motivation nötig gewesen war: uns stand ein 3000m Test bevor. Danach zeigte sich, dass die Filme und das Training etwas gebracht hatten, denn die Meisten von uns hatten sich



Elektrotechnik Seibold

Inh. Hartmut



- Installationen
- Beleuchtungen
- Solaranlagen
- Datentechnik
- ISDN / Telefon
- Hausgeräte - Service
- SAECO- Automaten

<http://www.seibold-elektrotechnik.de> · mail: info@seibold-elektrotechnik.de
73527 Schwäbisch Gmünd · Gmünder Straße 6 · Tel. 10446-6 · Fax 10446-77

Komm zum Schwimmverein.
Schwimmen im Verein macht Spaß.



Nicht nur in Mutlangen kennt man das

MUTLANTIS

Freizeitbad Mutlangen

25 m-Sportbecken	Whirl-Pool	Sauna	Wasserrutsche
Cafeteria	Sanarium	Kinderplanschbecken	
Dampfbad	Blockhaussauna	Liegewiese	
Saunafreihof	Sonnenterrasse	Solarium	

Öffnungszeiten Sommersaison:

Montag	geschlossen
Dienstag, Donnerstag und Freitag	13.00 bis 21.00 Uhr
Mittwoch	6.30 bis 21.00 Uhr
Samstag	7.00 bis 20.00 Uhr
Sonn- und Feiertag	8.00 bis 19.00 Uhr



Infotelefon **MUTLANTIS** : Tel. 07171 / 777 822 – Feldstraße 36, 73557 Mutlangen
Internet: www.mutlantis.de E-Mail: Mutlantis@Mutlangen.de

verbessert. Zu erwähnen sind noch einige „Überraschungen“, wie zum Beispiel Selina oder Isabel, die sich im Vergleich zum vorigen Test stark verbessert hatten. Nach dem Training ging es dann sofort zum Abendessen. Farshid fasste anschließend noch die Ergebnisse des Tages zusammen und sagte noch ein paar Worte über das was uns noch bevorstehe. Wir, die „Maschinen“, gingen nun zufrieden und glücklich in unsere Zimmer und wenn sie nicht gestorben sind, dann wachen sie morgen wieder auf und schwimmen weiter.

Carmen Oetzel, Isabel Mansel und Selina Thomas

Montag, 24.03.08

Unser Morgen begann gleich mit einer Überraschung. Als wir morgens zum Frühstück gekommen sind haben wir gesehen dass wohl nachts der Osterhase da war, der uns jedem ein kleines Schoko-Osterei hingelegt hatte. Doch die Freude war nicht von langer Dauer. Kurz nach dem Frühstück ging es schon wieder in die Schwimmhalle zur gemeinsamen Erwärmung. 500 Seilsprünge, aber immerhin keine Treppenläufe. Danach ging es ab ins Wasser und von dort wieder zurück zum Hotel, da es schon wieder Zeit zum Mittagessen (wir hatten nämlich ganz schön verspätet das Wasser verlassen, fast 30 Minuten). Danach war eigentlich wie jeden Tag bis 16.00 Uhr chillen angesagt und jeder verschwand auf seinem Zimmer oder lernte gemeinsam auf dem Gang. Zum Tee gab es heute Pudding, so eine Art Götterspeise mit Erdbeergeschmack, die so verdünnt

war, dass sie fast vom Löffel floss. Abends stand uns erneut eine Trainingseinheit bevor, die wieder durch gemeinsames Aufwärmen eingeleitet wurde. Nach der Trainingseinheit ging es wieder zum Hotel zum Abendessen. Danach vielen wir alle erschöpft von dem langen Training ins Bett und schliefen auch bald ein.

Karolin Hinderberger und Carina Matussek

Dienstag, 25.03.08

„Ring ring“ Zeit zum aufstehen, das Frühstück ruft. Nach dem Schmaus folgte der Braus, es ging in das altgewohnte Schwimmhaus.

Aufwärmen, Krafttraining und Schwimmen sind die Dinge die wir täglich erbringen. Und schließlich führte der Geruch vom warmen Essen, uns zum Hotel um dort zu „fressen“.

Und da unsre Essensvorräte nicht reichten, gingen wir ins Kaufland beichten.

Nach kurzem erholen in Polen mussten wir schon wieder unsere Schwimmsachen holen.

Nach 6x50 sehr schnelle waren wir alle sehr helle.

Und minneminnemu ging es immer ruhiger zu, und alle gingen zur Ruh.

From Anna Phelps und Nadine Bernades

Anna Sobel und Nadine Rollny

Mittwoch, 26.03.08

Durch die grelle Sonne wurden viele schon vor dem Klingeln des Weckers geweckt. Während des Frühstücks um

8.00 Uhr fing es an zu schneien, was den ganzen Tag anhielt.

Man traf sich dann nach dem Essen für die letzte richtige Trainingseinheit während des Aufenthaltes in Polen. Nach kurzer Erwärmung folgte der laut Farshid wichtigste und härteste Test des Trainingslagers: 8x 200m Hauptlage im GA2-Bereich (90-95% der maximalen Geschwindigkeit). Nur 5 Leute haben es geschafft, die Vorgabezeiten einzuhalten und so ging es erschöpft und deprimiert zum Mittagessen. Anschließend ging es zu einer Führung ins KZ Auschwitz, was nicht so recht zum heutigen Geburtstag von Carmen –sie ist 16 geworden- passte. Die Tatsache, dass unsere Führerin sehr leise sprach und wir das eigentliche Vernichtungslager KZ Auschwitz 2 Birkenau nicht besichtigen konnten ließen die Führung nicht ganz unseren Erwartungen entsprechen.

Wieder zurück folgte kurzfristig noch eine 1-stündige Technikeinheit bei der ausgerechnet unser Geburtstagskind Nasenbluten bekam. Da die Sauna aus war und somit das geplante Saunieren ausfiel, ging es danach direkt zurück ins Hotel. Nach dem Packen gab es dann noch Abendbrot, bei dem es noch den Kuchen von Mittags gab und dem Geburtstagskind ein Ständchen gesungen wurde. Alles in allem war es kein so toller Tag, da das Wetter, genau so wie die Führung im KZ nicht so gut und das Training sehr hart war. So können wir Carmen durchaus verstehen, wenn sie sagt, dass sie an diesem Tag einiges ankotzt. Dieser Tag entsprach nicht ganz einem Wunschgeburtstag.

Adrian Lang und Marius Urban

Donnerstag, 27.03.08

Heute ist unser letzter Tag. Wir werden nicht mehr ins Schwimmbad gehen und auch keine Treppen mehr laufen! Um 6.00 Uhr standen wir auf und trafen uns um 6.15 Uhr zum Frühstück. Pünktlich um 7.00 Uhr holte uns unser Busfahrer mit dem Bus und dem Anhänger für unsere Taschen ab. Als wir am Bahnhof in Oswiecim ankamen, mussten wir eine Stunde rumsitzen, da wir den ersten Zug nicht verpassen wollten. Als der Zug endlich kam hatten wir schon am Anfang unserer langen Fahrt Probleme mit Leuten die auf unseren Plätzen saßen. Als wir dann am Wiener Südbahnhof ankamen fuhren wir sofort mit der Straßenbahn zum Westbahnhof und fuhren von dort mit dem ICE in Richtung Nürnberg. In Nürnberg war die ganze Mannschaft bei McDonald's zum Abendessen. Die weitere Heimfahrt verlief reibungslos und wir kamen um 22.43 Uhr in Schwäbisch Gmünd an, wo dann auch unsere Eltern auf uns warteten.

Lukas Sittner und Robin Schuster

Landestitel durch Natalie Mackintosh und Philipp Sobl.

Die Herbst- und Wintersaison begann so richtig mit den **Württembergischen Hallen-Meisterschaften** in Ulm. Dort holte sich Natalie Mackintosh völlig überraschend den Titel über 200m Rücken mit 2:24,74 Minuten. Allerdings war es aber auch der einzige Rang unter den ersten Drei für das Team von Trainer Farshid Shami, der sich aber sehr zufrieden zeigte. Auch die Zahl der Erfolge in den Altersklassen-Entscheidungen mit ebenfalls einem Sieg, sowie zehn zweiten und sechs dritten Plätzen hielt sich für den SVG (noch) in Grenzen, doch war ein Aufwärtstrend durchaus zu erkennen. Vor allem im Nachwuchsbereich gab es eine ganze Reihe von Leistungsverbesserungen, die Anlass zu Optimismus gaben. Der Nachwuchs konnte unterdessen seinen Leistungsstand beim **„Herbstschwimmfest“ der SG Salach/Süßen** unter Beweis stellen. Dort gab es auf der 25m-Bahn des Hallenbades von Süßen sieben erste, neun zweite und fünf dritte Plätze.

(Leicht) verkehrt war die Welt für den Schwimmverein beim Abstiegskampf in der Oberliga Baden-Württemberg im Rahmen der **Deutschen Mannschafts-Meisterschaften** am Wochenende in Bad Mergentheim. Nicht die Frauen mussten den Weg in die nächstniedrige Klasse antreten (wie insgeheim befürchtet), sondern es erwischte (etwas unerwartet) die Männer, die damit im kommenden Jahr in der Württemberg-Liga antreten müssen. Mit 19.578 Punkten rutschte das Team von Vorkampfstadt

acht auf Abstiegsposition neun. Zwar machte man deutlich mehr Zähler als bei der ersten Runde (18.723), doch auch die Konkurrenz fuhr deutlich mehr Zähler ein. Zum „rettenden Ufer“ fehlten den Gmündern immerhin 622 Punkte.

Dagegen schafften die Frauen mit einer Energieleistung den Klassenerhalt. 18.436 Punkten um einiges mehr als noch vor zwei Wochen bei der Vorrunde (17.252). „Die Frauen haben ein kleines Wunder vollbracht, aber ich bin auch mit den Männern zufrieden, da sich eigentlich alle Starter gegenüber der ersten Runde verbessern konnten“, zog SVG-Trainer Farshid Shami sein Fazit. Der Abstieg der Männer sorgte zudem für eine seltene Konstellation. Da die zweite Mannschaft sich plötzlich im Aufstiegskampf in Stuttgart-Feuerbach durchsetzen konnte und mit einem vierten Platz (sowie 16.403 Punkten) zum Sprung in die Württemberg-Liga ansetzte, ist der SVG bei der kommenden Auflage mit zwei Teams in einer Klasse vertreten.

Zweimal Platz acht war die Ausbeute des Schwimmvereins Schwäbisch Gmünd beim Landesfinale um die **Württembergischen Jugend-Mannschafts-Meisterschaften** der Jahrgänge 1994 bis 1997, die ebenfalls in Stuttgart-Feuerbach ausgetragen wurden. Die weibliche Jugend kam dabei auf 8.528 Punkte, der männliche Nachwuchs auf 5.931 Zähler. Ebenfalls eine Nachwuchs-Mannschaft machte einen Abstecher zum **„33. In-**



Landmetzgerei
Partyservice · Spezialitäten

Brainkofer Str. 16 · 73527 Schwäb. Gmünd-Herlikofen · ☎ 07171/82795

Filiale Lindach · Hans-Diemar-Straße 35 · ☎ 07171/7820



... mit uns kriegen
Sie die Kurve!

Fahrschule Weiss

Schwäbisch Gmünd · Spraitbach
Telefon 07171/4636 ·
www.fahrschuleweiss.de



Der gemütliche Landgasthof...

- Bekannt gute Küche
Freundlicher Service
- Moderne Zimmer mit
Dusche, WC, Telefon, TV
- Im Sommer verwöhnen wir Sie
in unserer Gartenwirtschaft
- Tagungsräume

Telefon: 07171/947480

Telefax: 07171/9474849

www.hotel-krone-strassdorf.de

ABZEICHEN-MEDAILLEN-PLAKETTEN-POKALE



direkt vom Hersteller



ALOIS RETTENMAIER GMBH & CO. KG
73525 Schwäbisch Gmünd, Benzholzstrasse 16

www.alois-rettenmaier.de

info@alois-rettenmaier.de

Tel.: 07171/927140

Fax: 07171/38800

ternationalen Dr.-Otto-Fahr-Schwimmfest“ des SV Cannstatt auf der 50m-Bahn des „Inselbades“ in Stuttgart-Untertürkheim. Allerdings ging man nur an einem Tag bei der Veranstaltung an den Start. Am Ende standen vier erste, sieben zweite und drei dritte Plätze auf der Habenseite des SVG.

Sichtlich zufrieden war man beim Schwimmverein nach dem letzten Finale bei den **Meisterschaften des Bezirks Ostwürttemberg** im Gmünder Hallenbad. Der Aufwärtstrend der letzten Wochen hielt an. Nicht nur die neun Titel, sowie sechs zweiten und elf dritte Plätze in den 28 Entscheidungen sprachen für die Trainingsarbeit, noch mehr waren es die erzielten Zeiten. Die „Nummer und Titelsammlerin“ im SVG-Team war mit Abstand Natalie Mackintosh, die fünfmal siegte und zwei zweite Plätze belegte. Auf breiter Front wurden zudem bei den Jahrgangsentscheidungen im Rahmen der Titelkämpfe Erfolge gesammelt. Neben 19 Siegen, gab es 21 Vizemeisterschaften und ein Dutzend dritte Plätze. Und dies alles im Prinzip in nur zehn Wettkämpfen. Denn für die diversen Altersklassen standen nur die 50m-Strecken in allen vier Lagen, sowie die 100m Lagen auf dem Programm.

Gut zweieinhalb Monate hat Farshid Shami seit seinem Amtsantritt beim Schwimmverein Schwäbisch Gmünd seine „Mannen“ (und Frauen) getriezt. Rund 350 Kilometer wurden in dieser Zeit im Wasser zurückgelegt. Deutlich mehr als häufig in der Vergangenheit. Mit einem Start beim „**Christstollen-**

Schwimmfest“ des **Dresdner SC** zog Farshid Shami nach zweieinhalb Monaten „Amtszeit“ eine erste Bilanz. „Ich bin sehr zufrieden, da in zahlreichen Fällen die Zeiten von der Kurzbahn bereits auf die 50m-Bahn umgesetzt wurden“, stellte er fest, obwohl es mit einen ersten Platz gab. Doch bereits bei der Ausbeute an zweiten Rängen war der SVG mit deren zehn vertreten. Dazu kamen noch 14 dritte Plätze.

„Härtetest bestanden“ lautete das Fazit nach den ersten Meisterschaften im Schwimmen im neuen Jahr. Bei den **Württembergischen Titelkämpfen über die „langen Strecken“** auf der 50m-Bahn im Stuttgarter „Inselbad“ gab es allen Grund zum Jubeln. Philipp Sobl sicherte sich in überlegener Manier den ersten Platz in der offenen Klasse über 400m Lagen mit 4:52,65 Minuten. Auf der ganzen Linie siegte der SVG bei den **Jugend-Mannschafts-Meisterschaften des Bezirks Ostwürttemberg** – und die Konkurrenz staunte nicht schlecht. In Aalen drehte der SVG-Nachwuchs mächtig auf und sicherte sich von acht Titeln alle acht. Ein echter Prüfstein waren die „**14. Internationalen Sindelfingen Meisterschaften**“. Um sich auf vorderen Rängen platzieren zu können, musste man sich ganz schön strecken. Das beste Resultat für die Gmünder war unter den 68 Mannschaften ein vierter Platz. Dazu kamen je zwei fünfte und sechste, aber immerhin 13 siebte Plätze.

Der Aufwärtstrend hielt an, auch wenn es am Wochenende beim Finale um die

Württembergischen Jugend-Mannschaftsmeisterschaften in Tübingen am Ende zu keinem Titel reichte. Am Ende gab es für die Gmünder eine Vize-meisterschaft, vier dritte und zwei vierte Plätze. Allerdings musste man auch einen Wermutstropfen hinnehmen: ausgerechnet die männliche D-Jugend (Jahrgang 1997/98) konnte nicht – wie erwartet – in den Titelkampf eingreifen, sondern landete am Ende auf Rang vier. Der Grund war aber im Fehlen von Maximilian Forstenhäusler als eine der wichtigsten Stützen im Team zu suchen.

Kräftig abgeräumt hat der SVG-Nachwuchs auch bei den **Jugend- und Junioren-Meisterschaften im Bezirk Ostwürttemberg**, die in vertrauter Umgebung des Hallenbades ausgetragen wurden. Als man Bilanz zog, standen stolze 54 Titel, sowie 36 zweite und 32 dritte Plätze in der SVG-Bilanz – und dabei fehlten noch acht Aktive, die zum selben Zeitpunkt bei der **„Arena-Trophy“** in der Münchner Olympia-Schwimmhalle am Start waren. Die „Titelhamsterer“ bei den Bezirks-Titelkämpfen waren Fabian Schuster (mit sieben Siegen), Dennis Miller (sechs Titel und einmal zweiter), Carina Matussek (ebenfalls sechsmal Erste und einmal Rang zwei), sowie das Trio Henning Mühlleitner, Hans-Peter Gratz und Franziska Vester, das je vier Titel einführte.

Achtbar zog sich das achtköpfige Team in München aus der Affäre. Auf der 50m-Bahn der Olympia-Schwimmhalle gab es bei riesiger Konkurrenz aus halb Europa und über 5.000 Meldungen in den Jahr-

gangsentscheidungen vier zweite, sowie je drei dritte und vierte Plätze. Dazu kam als „Highlight“ ein zweiter Platz im Finale der offenen Klasse für Natalie Mackintosh über 50m Rücken in 21,72 Sekunden. Ganz schön platt war die Mannschaft dagegen bei den **Baden-Württembergischen Meisterschaften** in Heidelberg. Das vorausgegangene zwölf-tägige Trainingslager im polnischen Auschwitz hatte deutliche Spuren hinterlassen. Am besten schnitten die sechs Staffeln ab, die sich allesamt auf den Plätzen fünf bis acht landeten.

Am Ende wurde Zuversicht ausgestrahlt. Fast nur persönliche Bestzeiten wurden beim Auftritt eines 41-köpfigen beim **„5. Schwaben-Cup“** des SB Schwaben Stuttgart auf der 50m-Bahn im „Inselbad“ in Untertürkheim erzielt. 15 erste, 20 zweite und 13 dritte Plätze waren zudem eine stolze Ausbeute. Zusätzlich konnte sich das SVG-Team hinter der SSG Reutlingen/Tübingen (449 Punkte) mit 290 Zählern in der Pokalwertung einen ausgezeichneten zweiten Platz belegen. Was aber die Gmünder Trainer noch mehr freute, war die Tatsache, dass gleich mehrere Aktive die Qualifikationszeiten für die Süddeutschen und Deutschen Jahrgangsmeisterschaften unterbieten konnten.

Um den Nachwuchs möglichst vielfältig auszubilden, hat man im Schwimmen sogenannte „Vielseitigkeitspokale“ auf den diversen Ebenen von den Bezirken an aufwärts eingeführt. Am vergangenen Wochenende stand dabei für das Team des Schwimmvereins Schwäbisch

Gmünd das Finale im Bezirks Ostwürttemberg mit der Chance zur Qualifikation zum Landesfinale auf dem Programm. In Göppingen gab es am Ende vier Siege, vier zweite und einen dritten Rang für die Gmünder. Dazu kamen eine ganze Reihe von weiteren Plätzen, die zum Einzug in das Finale auf württembergischer Ebene berechtigen.

Auch der „Ausflug“ zum **„17. Internationalen Schwimmfest“** der SSG Heidenheim lohnte sich. Zumal weitere

Normzeiten für die Deutschen Nachwuchs-Meisterschaften in Berlin unterboten werden konnten. Am Ende standen in den diversen Altersklassenentscheidungen fünf erste, zehn zweite und zwölf dritte Ränge auf der Habenseite der Gmünder. Dazu kamen neun Plätze in den Finals der acht Zeitschnellsten in der offenen Klasse über 50m- und 100m-Strecken. In der Pokalwertung belegte der SVG unter 54 teilnehmenden Vereinen mit 182 Punkten Rang sechs.

srk

Weihnachtsschwimmfest vor großer Kulisse.

Brechend voll war die Tribüne des Gmünder Hallenbades, als der Schwimmverein Schwäbisch Gmünd zum traditionellen Weihnachtsschwimmfest lud. Bei einem munteren Reigen an Rennen über 25m- und 50m-Strecken, sowie 100m Lagen ging der gesamte Nachwuchs an den Start. Zu den Höhepunkten der mit einem weihnachtlichen Beiprogramm einschließlich dem Besuch des Nikolaus umrahmten Veranstaltung war eine Familienstaffel über 3x50m-Freistil. Triathlet

Uli Seitler siegte zusammen mit Gattin und SVG-Senioren-Schwimmerin Dorothea und Sohn Niklas in 1:42,49 Minuten, knapp vor dem „Aufgebot“ von SVG-Vorstand Roland Wendel (1:45,76 Minuten). In einem Rennen über 50m Freistil, bei dem Trainer und Übungsleiter an den Start gingen, war Johannes Moll mit 26,08 Sekunden der Schnellste. Bei den Frauen siegte Henrike Glamann mit 31,79 Sekunden.

srk

Die Sieger beim Weihnachtsschwimmfest des SVG.

Männliche Jugend

25m Freistil: 2000: 1. Lorenz Herzer 24,44 Sekunden. 1999: 1. Henry Bauer 25,39 Sekunden. 1998: 1. Per Kleinschmidt 18,27 Sekunden. 1997: 1. Marco Veitinger 22,52 Sekunden.

50m Freistil: 1999: 1. Kai Hirning 42,95 Sekunden. 1998: 1. Nils Jacobsen 41,81

Sekunden. 1997: 1. Maximilian Forstenhäusler 31,95 Sekunden. 1996: 1. Hans-Peter Gratz 30,64 Sekunden. 1995: 1. Paul Gratz 31,34 Sekunden. 1984: 1. Sebastian Bräutigam 45,44 Sekunden. 1990: 1. Thorsten Schmid 27,47 Sekunden. 1989 und älter: 1. Lukas Abele 27,20 Sekunden.

FÜR IHRE KÖRPERFITNESS.



Im Herzen
Gmünds

Professionelle Beratung | top-aktuelle
Schuh-Auswahl für den Profi- &
Freizeitsport | Bewegungs- & Laufband-
Analysen | Körperstatik-Vermessung |

Vabene Neuromuskuläre-Prozeptor-
Sohlen | Anfertigung sensomotorischer Einlagen |
Große Auswahl exklusiver Marken-Schuhe für Sie
und Ihn und sehr attraktive Angebote. Das Team
von Andy Herzer freut sich auf Ihren Besuch.

HERZER

Schuhmode & Orthopädie

Franziskanergasse 10
73525 Schwäbisch Gmünd
Tel.: 0 71 71/28 88 • Fax: 28 99



mülleroptik

Bocksgasse 28
Schwäbisch Gmünd

Neue Strasse 7 · Schorndorf · Fon 07181 253322

S · E · N · S · E · S



Roland
RUSCH
Goldschmied & Juwelier

Allen Anzeigen-Inserenten unseres „TSCHAMBO“
herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.
Liebe Leser, berücksichtigen Sie bei Ihren nächsten
Einkäufen unsere Anzeigen-Kunden,
geben Sie sich als Mitglieder des SVG
zu erkennen.

25m Rücken: 2002: 1. Tom Beisert 47,04 Sekunden. 2000: 1. Lorenz Herzer 29,80 Sekunden. 1999: 1. Kai Scholl und Lukas Vogelmann beide 33,27 Sekunden. 1998: 1. Per Kleinschmidt 24,37 Sekunden. 1997: 1. Marco Veitinger 27,74 Sekunden.

50m Rücken: 1999: 1. Kai Hirning 52,10 Sekunden. 1998: 1. Nils Jacobsen 51,26 Sekunden. 1997: 1. Maximilian Forstenhäusler 38,39 Sekunden. 1996: 1. Hans-Peter Gratz 38,78 Sekunden. 1995: 1. Niklas Seitler 38,52 Sekunden.

25m Brust: 2002: 1. Tim Dudek 1:04,84 Minuten. 2001: 1. Gabriel Kulcsar 1:16,35 Minuten. 2000: 1. Lorenz Herzer 31,36 Sekunden. 1999: 1. Kai Scholl 29,02 Sekunden. 1998: 1. Max Baur 26,74 Sekunden.

50m Brust: 1999: 1. Kai Hirning 55,31 Sekunden. 1998: 1. Berend Kögler 52,21 Sekunden. 1997: 1. Daniel Oetzel 49,48 Sekunden. 1996: 1. Hans-Peter Gratz 41,30 Sekunden. 1995: 1. Paul Gratz 40,95 Sekunden. 1994: Valentin Frey 1:09,49 Minuten. 1993: 1. Tobias Kolb 1:17,91 Minuten.

25m Schmetterling: 1999: 1. Kai Hirning 22,50 Sekunden. 1998: 1. Nils Jacobsen 26,50 Sekunden.

50m Schmetterling: 1997: 1. Maximilian Forstenhäusler 37,22 Sekunden. 1996: 1. Hans-Peter Gratz 34,88 Sekunden. 1995: 1. Paul Gratz 37,59 Sekunden.

100m Lagen: 1997: 1. Daniel Oetzel

1:48,60 Sekunden.

Weibliche Jugend

25m Freistil: 2001: 1. Julia Stegmaier 33,45 Sekunden. 2000: 1. Yara Kabott 30,47 Sekunden. 1999: 1. Ann-Catherine Hack 28,72 Sekunden. 1998: 1. Sarah Kröger 23,48 Sekunden. 1997: 1. Larissa Drewke 17,48 Sekunden. 1996: 1. Claudia Winckler 17,02 Sekunden.

50m Freistil: 1999: 1. Lisa Luther 49,06 Sekunden. 1998: 1. Franziska Vester 37,86 Sekunden. 1997: 1. Christina Rollny 37,47 Sekunden. 1996: 1. Stefanie Miller 32,77 Sekunden. 1995: 1. Isabell Vester 31,77 Sekunden. 1994: 1. Christina Höchsmann 37,02 Sekunden.

25m Rücken: 2000: 1. Isabel Ostermann 31,81 Sekunden. 1999: 1. Ann-Catherine Heck 29,57 Sekunden. 1998: 1. Sarah Lettenmeier 25,50 Sekunden. 1996: 1. Daniela Barei? 23,48 Sekunden.

50m Rücken: 1999: 1. Lisa Luther 59,88 >Sekunden. 1998: 1. Lea Botsch 46,32 Sekunden. 1997: 1. Christian Rollny 42,57 Sekunden. 1996: 1. Stefanie Miller 37,42 Sekunden. 1995: 1. Nina Pichler 37,88 Sekunden. 1994: 1. Christina Höchsmann 47,10 Sekunden.

25m Brust: 2002: 1. Marleen Schöne 54,77 Sekunden. 2001: 1. Julias Stegmaier 35,54 Sekunden. 2000: 1. Judith Leonhard 32,51 Sekunden. 1999: 1. Jenny Dürschnabel 32,24 Sekunden. 1998: 1. Ilaria Avigliano 25,63 Sekunden.

1997: 1. Larissa Drewke 24,84 Sekunden. 1996: 1. Isabel Roloff 31,22 Sekunden.

50m Brust: 1999: 1. Lisa Luther 58,50 Sekunden. 1998: 1. Katharina Wagner 49,20 Sekunden. 1997: 1. Sandra Zeck 45,92 Sekunden. 1996: 1. Stefanie Miller 44,09 Sekunden. 1995: 1. Nina Pichler 39,74 Sekunden. 1994: 1. Antje Mager 46,31 Sekunden.

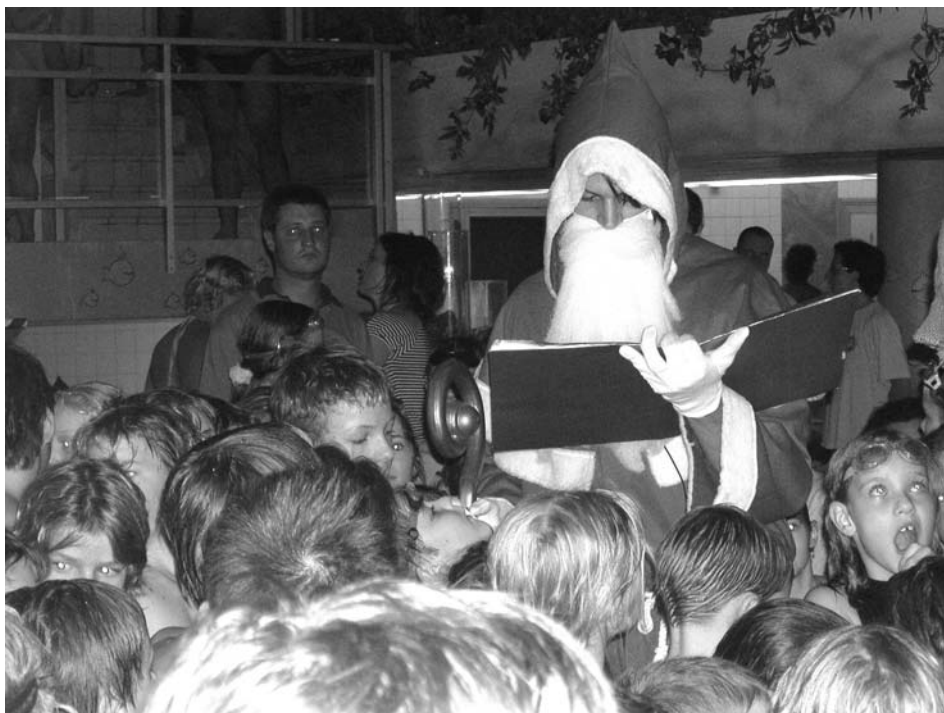
25m Schmetterling: 1998: 1. Katharina

Funk 25,34 Sekunden.

50m Schmetterling: 1997: 1. Christian Rollny 43,44 Sekunden. 1996: 1. Stefanie Miller 39,60 Sekunden. 1995: 1. Nina Pichler 36,70 Sekunden.

100m Lagen: 1998: 1. Lea Botsch 1:40,80 Sekunden. 1997: 1. Christian Rollny 1:37,02 Minuten. 1996: 1. Anna Schuler 1:32,92 Minuten.

srk



Neue Leistungsgruppenstruktur beim SVG.

Im Sommer 2007 wurde die Struktur der Leistungsgruppen im Schwimmverein Gmünd neu überdacht und organisiert. Dieses Konzept hatte federführend unser neuer Sportlicher Leiter (Modul: Leistungssport) Bernd Schabel in Zusammen-

arbeit mit dem Sportvorstand Steffen Kregler erarbeitet. Durch die neue ausgearbeitete Konzeption ergaben sich auch neue kindgerechte Namen unserer Wettkampfgruppen.

Steffen Kregler



Trainingsgruppe 1

Farshid Shami und Manfred Abele



Trainingsgruppe 2

Jörg Scheifele und Johannes Moll



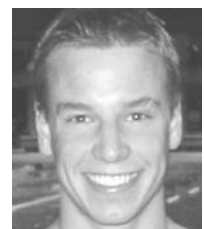
Trainingsgruppe 3

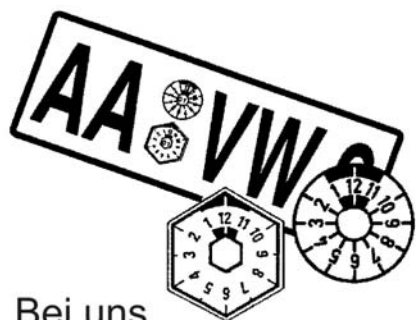
Bernd Schabel und Veit Botsch



Gruppe Hai

Ute Sonntag und
Christian Seitz





Bei uns
gibt's die
Plaketten...

- täglich -

AutoWagenblast

Festschriften
Vereinsnachrichten
Flyer
Vereinsdrucksachen

Infos unter:

phaag@t-online.de

Adler 

Pizzeria

Saal, Terrasse, Nebenzimmer

Weiler i. d. Bergen, Strümpfelbachstraße 3

Fax 87 92 52 Tel. 82 83 3

24 Jahre und kein Ende in Sicht!

*Das Gute in der Welt ist
viel schmaler gesät, als
man denkt, was man
hat, muss man halten*

J. W. von Goethe

IntelliDAT[®]
IT Dienstleistungen

IT Dienstleistungen
nach Maß

www.intellidat.de

Gruppe Delphin

Barbara Schuster-Gratz und
Henrike Glamann



Gruppe Robbe

Gabi Miller und
Magdalena Röhrle



Gruppe Krokodil

Julia Kornacker und
Tim Schwarzkopf



Schwimmkursangebote in unserer anerkannten Schwimmschule!

Ab dem 5. Lebensjahr kann's losgehen!

Wir bieten ab September 2008 an folgenden Tagen Schwimmkurse an:

Montag	18:30 Uhr im Hallenbad Schwäbisch Gmünd
Dienstag	15:00 Uhr Kinder mit „Seepferdchen“ im Mutlantis
Dienstag	16:00 Uhr weiterführender Kurs im Mutlantis
Mittwoch	08:30 Uhr im Hallenbad Schwäbisch Gmünd
Samstag	08:00 Uhr im Hallenbad Schwäbisch Gmünd
Samstag	09:15 Uhr im Hallenbad Schwäbisch Gmünd
Samstag	10:00 Uhr im Schwimmbad Leinzell
Samstag	11:00 Uhr im Schwimmbad Leinzell

Anmeldungen und Infos erhalten Sie auf unserer Geschäftsstelle dienstags von 16:30 - 18:30 Uhr unter der Nummer 07171/40 59 50.

- Entwurf
- Planung
- Neubau
- Umbau
- Energieberatung

SEITLER + SEITLER FREIE ARCHITEKTEN

Kalter Markt 37 73525 Schw. Gmünd
Tel. 07171-69223 Fax 07171-37216
E-mail: Seitler@t-online.de



Gasthaus Krone Wetzgau

moderne Gästezimmer
Appartements, alle mit DU/WC, Telefon
teilweise mit Kabel-TV, Kleinküche
2 Nebenzimmer (bis 120 Personen)
regionale gut bürgerliche Küche

GD-Wetzgau · Deinbacher Straße 42 · Telefon 07171/97778-0
Telefax 07171/9777842 · www.krone-wetzgau.de

Mit neuer „Wunderhaut“ ins Wasser.

Viel diskutiert wird zur Zeit einer neuer Schwimmanzug, den der australische Hersteller Speedo in Zusammenarbeit unter anderem mit der US-Weltraumbehörde NASA in seinem „Aqualab“ im britischen Nottingham mit einem Aufwand von mehreren Millionen Euro entwickelt hat. Zwischen dem 16. Februar und dem 25. April wurden auf Lang- und Kurzbahn von 41 Weltrekorden (schon das ist ein Rekord für sich) 37 in dem „LZR Racer“ erzielt, der in diesen Tagen in den Handel kommen soll. Zu einem (stolzen) Preis von 499 Euro. SVG-Mitglied (und Seniorenschwimmer) Hans-Peter Sick hatte bei den Kurzbahn-Weltmeisterschaften im April in Manchester die Chance als einer der ersten überhaupt die „Wunderhaut“ zu testen – unter Anleitung von keinem geringerem als Olympiasieger, Weltmeister und Weltrekordhalter Grant Hackett (Australien).

„Beim Wettkampf musst Du daran denken, dass Du mindestens 15 Minuten zum Anziehen brauchst und danach auch nicht mehr zur Toilette kannst“, gibt er mir noch mit auf dem Weg. Aber knapp 100 Kilogramm Lebendgewicht, verteilt auf 1,86 Meter Körpergröße in ein Stück Stoff zu pressen, das einem Strampelanzug ähnelt, ist nicht einfach. Nach 30 Minuten hat der Modellathlet mit dem Waschbrettbauch von „down under“ Mitleid. Mit zwei, drei strammen Griffen hilft er nach, stopft meinen (einstigen) „Astral-Körper“ mit sanfter Gewalt in den erstaunlich dehnbaren

Anzug – wie die Füllung in die Weihnachtsgans.

„Das wichtigste ist die Kompression deines Körpers“, erklärt Grant Hackett. „Je weniger Widerstand im Wasser desto schneller bist du“. Selbst aus kleinen Bierbäuchen werden plötzlich stromlinienförmige Figuren. Mir bleibt erst einmal die Luft weg. Einem Korsett ähnlich wird der Bauch auf ein Minimum zusammengepresst und auch der Oberkörper kommt durch einen verdämmt dünnen Stoff aus Polyurethane kräftig unter Druck. „Spring' ins Wasser und lass' Dich erst einmal treiben“, gibt der Olympiasieger, Weltmeister und Weltrekordhalter letzte Anweisungen.

Ein paar kräftige Beinschläge, es sprudelt, spritzt und schäumt – mit einem Gefühl von Leichtigkeit. Der massige Körper gleitet fast mühelos durch das Wasser. Im Rücken scheint zwischen Haut und Stoff ein Luftkissen zu sein. „Da ist keine Luft, das ist nur Einbildung“, kontert Grant Hackett. Erstmals wurden die verschiedenen Stoffteile nicht zusammen genäht, sondern mittels Ultraschall verschweißt. Damit sind an der Oberfläche keine Nähte mehr vorhanden, die bislang für Widerstand sorgten. Dazu kommt eine wasserabweisende, gummiähnliche Schicht. Wassertropfen perlen ab, das Materialgewebe saugt sich nicht mehr so voll, wie bei älteren Modellen.

„Ein Hydrodynamisches Kompressions-system, bei dem die Bauchmuskulatur

durch die enge Passform noch zusätzlich stabilisiert“, erklärt Grant Hackett. „Wie aus einem Science-Fiction-Film. Man gleitet durch das Wasser, als ob man mit einem heißen Messer Butter durchschneidet“, lautete ein weiterer Vergleich von ihm. Das mit dem „Messer“ funktioniert zwar nicht so richtig, viel eher ist ein auf Delphin getrimmtes Walross im Schwimmbecken unterwegs. Allerdings erstaunlich beweglich und „leichtfüßig“

Fazit: Der „LZC Racer“ scheint tatsächlich einen Vorteil zu bringen, aber es spielt sich dabei viel im Kopf ab. Zudem kostet er eine ganz schön kräftige Stange Geld. Doch ein zweiter Test misslingt gründlich. Nach der Schwimmstunde im „Formel-1-Rennwagen“ unter den Schwimmzügen, mutet die alte, herkömmliche Badehose (mit der einst Mark Spitz bei Olympia 1972 in München zu siebenmal Gold schwamm) wie ein Trabi an. Und ihr Träger wie ein nasser Sack.

srk



Olympiasieger und Weltmeister Grant Hackett (Australien) und HP Sick

Komm zum Schwimmverein.
Schwimmen hält fit.



Klösterleschule und SVG: Erfolgreicher Ausbau der Kooperation.

Unter dem gemeinsamen Motto „Schwimmen in Schule und Verein“ wurde Ende des Jahres 2006 die Kooperation zwischen der Schulleitung der Klösterleschule Frau Edda Hogh und dem Vorstand des Schwimmverein Gmünds geschlossen. Schule und Verein - ein Modell, das im Rahmen der Ganztageschule immer mehr an Bedeutung gewinnt. Der Schwimmverein Gmünd und die Klösterleschule verstehen sich als Partner und Wegbegleiter von Kindern und Jugendlichen im Bereich des Schwimmens.

Rückblickend hat sich die Kooperation weiter entwickelt und es konnten im vergangenen Jahr große Erfolge für die Klösterleschule sowie für den Schwimmverein Gmünd herausgearbeitet werden. Diese erfolgreiche Arbeit wurde im Jahr 2007 auch mehrfach belohnt. Mit dem ausgearbeiteten Projekt „Nachwuchs sichern“ wurde die Kooperation Klösterleschule und SVG zweimalig ausgezeichnet. Mit der Auszeichnung „Sterne des Sports in Bronze“ wurde das gemeinsame Projekt vom Deutschen Sportbund und den Volks- und Raiffeisenbanken mit einem Geldbetrag in Höhe von 1.500



Aus der Kooperationsstunde (von Carolin Stubenvoll)

www.ksk-ostalb.de



Finanziell in Topform mit dem Sparkassen-Finanzkonzept.

Sicherheit, Altersvorsorge, Vermögen.

 **Kreissparkasse
Ostalb**

Lassen Sie Ihr Geld für sich schwitzen! Zuerst testen wir, wie fit Ihr Geld schon ist. Mit dem Finanz-Check. Dann erstellen wir Ihnen mit dem Sparkassen-Finanzkonzept Ihr ganz persönliches Trainingsprogramm. Damit Sie in allen Disziplinen dauerhaft in Topform sind. Vereinbaren Sie einfach einen Beratungstermin über unser Service-Center - Telefon **0 71 71 / 6 08-0**.

EUR belohnt, der sofort in die Neubeschaffung von Schwimmhilfen investiert wurde. Bei dieser Auszeichnung stand das Einbringen der Sportvereine in gesellschaftliche Probleme bzw. Herausforderungen wie das Thema Ganztageschule im Vordergrund.

Auch der Württembergische Landessportbund WLSB prämierte das Projekt „Nachwuchs sichern“, dass in Zusammenarbeit zwischen Verein und Schule ins Leben gerufen wurde, als innovatives und integratives Projekt mit Modellcharakter. Inhalte des Projektes waren die Zusammenarbeit, das Einbringen der Kompetenzen in Bezug auf den Bereich Schwimmen sowie die daraus entstehenden Kontakte zwischen Schul- und Vereinsschwimmen.

Zu Beginn der Kooperation war das Schulschwimmen erst ab der 3.Klasse im Stundenplan integriert. Im Rahmen der Kooperation und unter erheblichem Einsatz der Schulleiterin Frau Edda Hogg und der verantwortlichen Lehrerin Carolin Stubenvoll gelang es ab Herbst 2007 den Schwimmunterricht bereits ab der 2. Klasse für Kinder ohne jegliche Erfahrung im Wasser einzuführen, sodass

ihnen der Einstieg in den regulären Schwimmunterricht in Klasse 3 erleichtert wird. Insgesamt nehmen nun ca. 250 Schülerinnen und Schüler am schulischen Schwimmunterricht in der Klösterleschule im 9-Wochenblock teil. Die Schwimmzeit wurde von einer Schulstunde auf zwei Schulstunden erhöht. Somit hat man auch auf die alarmierende Erhebung der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft (DRLG), dass bundesweit jedes 3. Kind nicht schwimmen kann, reagiert und präventiv vorgebeugt.

Nicht nur positive Signale konnte man durch diese Ausweitung des Schwimmunterrichts erreichen, sondern auch sportliche Erfolge bei der Teilnahme „Jugend trainiert für Olympia“. So wurde die Mannschaft der Klösterleschule 2007 bereits fürs Regierungspräsidiums-Finale qualifiziert und wurde im Rahmen der Kooperation vom Schwimmverband Württemberg als Zuschauer zu den Deutschen Meisterschaften nach Berlin eingeladen. „Auch für das Jahr 2008 werden wir die Kooperation weiter ausbauen“, so Sportvorstand Steffen Kregler vom Schwimmverein Gmünd.

Steffen Kregler

Montag = „Jedermannschwimmen“.

Für viele langjährige Mitglieder im Schwimmverein ist es bereits zur Gewohnheit geworden. Das Jedermannschwimmen im Hallenbad. Montagabends um 20.00 Uhr ist der wöchentliche Pflichttermin für die Ge-

sundheit und den Spaß am Schwimmen. Von etlichen Personen, welche den Montagabend schon regelmäßig zum „sporteln“ nutzen ist zu hören: „....sonst würde mir ja was fehlen“.



Die Bank vor Ort !

- Traditionsreich
- Innovativ
- Kultur- und sportfördernd
- Zukunftsorientiert



Volksbank *Die ZukunftsBank*
Schwäbisch Gmünd

www.volksbank-schwaebisch-gmuend.de

Von den einen wird der Abend eher sportlich, von den anderen eher gemütlich angegangen. Kein Problem, es sind genug Möglichkeiten vorhanden sich auf 3 Bahnen im Sportbecken oder auch im Lehrschwimmbecken zu tummeln. Jeder nach dem eigenen befinden.

Auffallend in den letzten Monaten war, dass es weniger werden, Montagabends. Es gibt viele Dinge und Ereignisse die von jedem einzelnen unter einen Hut gebracht werden müssen. Unsere Zeit wird „schnelllebiger“. Termine über Termine. Denken Sie aber auch an Ihre Gesundheit

und den Spaß – der Schwimmverein bietet Ihnen hier eine tolle Möglichkeit sich auch in unregelmäßigen zeitlichen Abständen zu bewegen.

Deshalb heute der Aufruf an alle Mitglieder: Kommen Sie doch montagabends mal zum schnuppern (gerne auch wieder) vorbei und bewegen Sie sich im Kreis von gleichgesinnten Schwimmsportbegeisterten.

Wir freuen uns auf Sie!

Tobias Patzl

*„Jedermannschwimmen“ findet jeden Montag von 20.00 – 21.15 Uhr statt.
Der Eintritt ist für Mitglieder des Schwimmvereins natürlich kostenlos.
Gerne beantwortet unsere Geschäftsstelle offene Fragen.*

Wassergymnastik im Hallenbad.



Barbara Wendel in Aktion

V . G . W

und um ...

In ... und um ...

Schwäbisch Gmünd

herum ...



Die **V . G . W**

baut Heimat -

bisher für 9000 Menschen !



Vereinigte Gmünder
Wohnungsbaugesellschaft mbH

Vordere Schmiedgasse 37 · 73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon 0 71 71 / 35 08-0

Das sichere städtische Wohnungsunternehmen



Jetzt 3x in der Region

INTERSPORT®
WOHA SPORT

Aalen

Stuttgarter Str.23
Tel. 07361-96670

Heidenheim

Schloss-Arkaden
Tel. 07321-34950

Schwäb. Gmünd

Taubentalstr. 6/Nähe Bahnhof
Tel. 07171-182006

Nicht immer nur die Bahn rauf und runter schwimmen, sondern kreuz und quer durchs Lehrschwimmbecken, auf einem Bein hüpfend, auf einer Nudel (Aqua) schweben und treiben im Wasser.

Mal ohne, mal mit...natürlich Musik,

mit Geräten enorme Wassermassen verdrängen, mit einfachen und etwas schwierigen Koordinationsübungen –

auch gut für die geistige Fitness.

Am Schluss noch ein heißes Ballspiel, wo um jeden Treffer akrobatisch und bündeligareif gekämpft wird.

Haben wir Ihre Neugier geweckt? Schauen Sie mal rein, oder machen Sie versuchsweise einfach in unserer netten Gruppe mit!

Barbara Wendel

Wann: Montags, im Lehrschwimmbecken von 20.00 bis 20.30 Uhr Gymnastik, anschließend Ballspiel.

Neu Besetzung des Modul Kurswesen im Gesamtvorstandsteam.

Nach der neuen Strukturierung des Gesamtvorstandes und der Aufgabenteilung im Schwimmverein Gmünd, war lange Zeit noch der Bereich (das Modul) „Kurswesen“ unbesetzt. Nun haben wir eine qualifizierte Mitarbeiterin gefunden. Gabriele von Abel (ausgebildete C-



Lizenz Trainerin für den Bereich Breitensport) und Übungsleiterin beim SVG wird diese Aufgabe übernehmen. Sie wurde vom Vorstand kommissarisch berufen. Wir freuen und bedanken uns zugleich und wünschen Dir viel Spaß bei Deiner neuen Aufgabe! SVG-Vorstand

Schwimmbezirk Ostwürttemberg verleiht Jugendförderpreis: 2. Platz für den SVG.

Im Rahmen der ostwürttembergischen Jahrgangsmeisterschaften im Schwäbisch Gmünder Hallenbad hat der Schwimmbezirk Ostwürttemberg drei Schwimmvereine für ihre gute Jugendarbeit ausgezeichnet. Zum zweiten Mal

wurde der mit insgesamt 1.000 Euro dotierte Jugendförderpreis des Schwimmbezirks ausgeschrieben. Der Schwimmverein Gmünd beteiligte sich erstmalig an der Ausschreibung und wurde gleich belohnt. Platz zwei mit 300 Euro ging

an den Schwimmverein Schwäbisch Gmünd, der nicht nur eine vom SVW anerkannte Schwimmschule sein eigen

nennen kann, sondern alles in allem qualitativ und quantitativ in der Jugendarbeit überzeugt.



Unser Bild zeigt (von links): Steffen Kregler, stellvertretender Vorsitzender des Schwimmvereins Schwäbisch Gmünd, Annett Hoyer, Trainerin der TSG Abtsgmünd, Hans Daiß, Abteilungsleiter des SV Weinstadt, mit dem Öffentlichkeitsreferenten des Schwimmbezirks Ostwürttemberg, Ansgar König.

Schwimmverein Gmünd erhält Auszeichnung „SPORT PRO GESUNDHEIT – für mach2-Aquafitness-Kurs“.

Bewegung bzw. sportliche Betätigung haben umfassende Wirkungen auf das Wohlbefinden, die Zufriedenheit und Lebensqualität. Der Deutsche Sportbund in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Schwimmverband und der Bundesärztekammer zeichnen Sportvereine aus, die ein qualifiziertes Angebot im Gesundheitssport anbieten.

Der Schwimmverein Gmünd hat über den Württembergischen Landessportbund das Prädikat „SPORT PRO GESUNDHEIT“ verliehen bekommen. Es ist ein Zertifikat für besondere präventive/gesundheitsfördernde Sport- und Bewegungsangebote und zeichnet hohe Qualitätsansprüche aus.



Roland Aubele, Übungsleiterin Claudia Strnad und Vorsitzender Roland Wendel nehmen die Auszeichnung entgegen

Beim Schwimmverein Gmünd wurde dieses Zertifikat für den Kurs „mach2-Aquafitness“ verliehen. „mach2“ ist eine Initiative der Gmünder Ersatzkasse GEK in Kooperation mit sechs Landessportbünden, die für „besser essen – mehr bewegen“ steht. „Wir freuen uns, auch im Bereich der Prävention und des Gesundheitssport eine weitere Qualitätsauszeichnung zu erhalten, zusätzlich zum bestehenden Prädikat als „anerkannte Schwimmschule“, so der Sportvorstand Steffen Kregler.

Hinter dem Qualitätssiegel stehen natürlich ausgebildete und qualifizierte

Übungsleiter. Unsere federführende und lizenzierte Übungsleiterin im Bereich Gesundheitssport, Claudia Strnad, ist maßgeblich für diese Auszeichnung verantwortlich. Die Teilnehmer durchlaufen beim Kurs „mach2“ insgesamt zwölf Kurseinheiten, davon zehn Bewegungs- und zwei Ernährungseinheiten.

Dieses präventive Konzept, das von Fachleuten aus dem Gesundheitssektor, dem Sport und der Wissenschaft entwickelt wurde, wird von vielen Krankenkassen bezuschusst bzw. eine Kostenübernahme zugesichert.

Steffen Kregler



Gmünder Freibad

Erholung und Entspannung, Sport und Spiel
für Jung und Alt. Machen Sie Urlaub vom Alltag.

Öffnungszeiten (werktags)

Mai & September 8.30 bis 20.00 Uhr

Juni / Juli / August 8.30 bis 21.00 Uhr

(an Sonn- und Feiertagen ab 8.00 Uhr)

Gmünder Freibad - Ihr Freizeit- und Erlebnisbad

Richard-Bullinger-Straße, 73525 Schwäbisch Gmünd

Telefon (07171) 6 49 00 / www.stwgd.de

Genießen Sie Badespaß pur!

Triathlon im SVG wächst.

Der Schwimmverein bietet seinen Mitgliedern die Möglichkeit, sich neben dem reinen schwimmen auch zusammen mit der Kombination aus Rad fahren und laufen zu bewegen.

Einmal in der Woche findet montags das Triathlonschwimmen von 20.00 – 21.15 Uhr auf den Bahnen 1 u. 2 unter Anleitung statt. Um an dem Wassertraining teilzunehmen ist es erforderlich die Lagen Brust und Kraul gut zu beherrschen.

Das Landtraining wird von allen Triathleten in Eigenregie durchgeführt. In den letzten 5 Monaten hat der Verein auch das ein oder andere Nachwuchsgesicht beim Training gesichtet. Oftmals nutzen auch aktive Schwimmer, wenn Ihnen das Schwimmen zu langweilig oder die aktive Schwimmkarriere beendet wird, die Chance auf einen anderen tollen und sehr abwechslungsreichen Ausdauersport umzusteigen.



Hinten v. l. n. r. Joachim Stegmaier, Karin Sonnentag, Svenja Riede, Stefan Behringer, Ulrich Seitler, Iris Stelzner, Wolfgang Schwarzkopf, Markus Leonhard, Gerrit Pohl, Thorsten Runge

Vorne v.l.n.r. Alexander Reuß, Frieder Steinhilber, Holger Scholze, Dirk Häber, Felix Boer, Klaus Riede, Jörg Mayer, Gabi Weiler, Christoph Schulte.

balance

Fitness-Studio
www.balance-gmuend.de

Rückenfitness-Zentrum
by Dr. RUCKST

www.Rueckenfitness-Zentrum.de/Schwaebisch-Gmuend

Bewegung erleben!



Das Studio

- Erleben Sie Fitness und Wellness auf 1600 Quadratmetern und drei Etagen. Testen Sie die modernen Fitnessgeräte, unsere zahlreichen Kurse und den Ausdauerbereich mit einmaligem Panoramablick über Schwäbisch Gmünd. Relaxen Sie danach in unserem Wellnessbereich oder auf unserer Aussichtsterrasse.

Das Training

- Erleben Sie die Vorteile von Fitnesstraining. Testen Sie in der Praxis wie Ihr Kreislauf auf Touren kommt. Entdecken Sie die Vielfalt der positiven Auswirkungen auf Körper, Seele und Geist; z.B. Stressreduzierung, bessere Sauerstoffversorgung, aufrechter Körperhaltung und nicht zuletzt den Spaß an Bewegung und Unterhaltung.

Das Team

- Das Fitness-Studio Balance Team legt bei seiner Arbeit großen Wert darauf dass jeder Kunde individuell betreut wird und mit seinen Fragen und Problemen nicht alleine dasteht. Dazu gehören ein persönlicher Eingangsscheck und die Erstellung und Erweiterung von individuellen Trainingsplänen.

Das Rückenfitnesszentrum

- Wir bieten Ihnen Gezieltes und von Fachkräften angeleitetes Training an speziellen Rückengeräten. Die angebotenen Kurse werden von Krankenkassen bis zu 100 % bezuschusst.

balance Fitness-Studio

**Hauffstr. 2
Am Busbahnhof
73525 Schw. Gmünd**

**Tel. 07171. 929350
Fax 07171. 929349**

Erfreulich war die Entwicklung der letzten 2 Jahre. Uns ist es hierbei gelungen, die Zahl der aktiven Startpassinhaber für Triathlonwettkämpfe von vor zwei Jahren gerade mal 2 auf aktuell 7 Stück zu steigern. Natürlich hoffen der Vorstand des SVG und der Trainer dass diese positive Entwicklung weiter anhält.

Neben den sportlichen Treffen werden auch hin und wieder gemeinsame außer-

sportliche Unternehmungen oder Feiern organisiert. Der Spaß steht klar im Vordergrund – auch wenn das Training anspruchsvoll ist.

Interessierte Mitglieder können gerne montags vorbeischauen und mal probeweise mittrainieren. Ansprechpartner hierfür ist Tobias Patzl.

Tobias Patzl

Triathlonschwimmen findet jeden Montag von 20.00 – 21.15 Uhr im Hallenbad auf Bahn 1 und 2 statt.

*Der Eintritt ist für Mitglieder des Schwimmvereins natürlich kostenlos.
Gerne beantwortet unsere Geschäftsstelle offene Fragen.*

Brauerei-Gaststätte

Kübele

**Familie Willi Harr
Engelgasse 2
73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon 07171/61594**

**wir
kochen
schwäbisch!**

**Öffnungszeiten:
Dienstag bis Sonntag
11.00 bis 14.30 Uhr**

**Die gute Adresse
für Spezielles und
Individuelles!**



73525 Schwäbisch Gmünd
Rinderbacher Gasse 13, Tel.: 64976
Ledergasse 17, Tel.: 181180 und
Kalter Markt 23, Tel.: 931310

Entspannt gleiten durch Tag und Nacht



Wirkt
schnell

-Heel

Bei Tagesunruhe und Schlafstörungen

- Rein natürlich
- Vier homöopathische Wirkstoffe – präzise aufeinander abgestimmt

-Heel

Neurexan® Tabletten, Zvl.-Nr.: 16814.00.01, Anwendungsgebiete: Sie leiten sich von den homöopathischen Arzneimittebildern ab. Dazu gehören: Schlafstörungen u. nervöse Unruhezustände; Hinweis: Bei anhaltenden, unklaren o. wiederkehrenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen. Warnhinweise, Tabletten: Enthält Laktose. Packungsbeilage beachten, Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Biologische Heilmittel Heel GmbH, 76532 Baden-Baden, www.neurexan.de

Bei Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie 10 %
Nachlass auf Neurexan.



400 kostenlose Parkplätze für die erste 1/4 Stunde



Parler Apotheke

im Parlermarkt

Johannes Saur

Durchgehend geöffnet

Botendienst

Zwei Ehrenvorsitzende als Jubilare.

Liebe Vereinsmitglieder,

Leider, und das ist unverzeihlich, haben wir im letzten Tschambo vom Herbst 2007 zwei für den SVG unersetzbare Personen anlässlich eines persönlichen Festtages nicht gewürdigt.



Es handelt sich, wie viele sicherlich wissen, um Prof. Dr. Walter Botsch, der am 26.06.2007 seinen achtzigsten Geburtstag begangen hat, sowie um Wolfgang Patzke der am 22.07.2007 sechzig wurde.

Es wäre wohl eine seitenfüllende Aufgabe die Verdienste aufzuzählen, die sie sich in vielen Jahren der ehrenamtlichen Arbeit für den Schwimmverein, aber auch für den württem-

bergischen und deutschen Schwimmverband erworben haben.

Walter Botsch war in der Zeit seiner aktiven Funktionärstätigkeit immer eine auf Ausgleich und Konsens ausgerichtete Persönlichkeit, die aber das Ziel nie aus dem Blick verloren hat. Als Ratgeber für uns jüngeren ist er auch heute noch ein gern gesehener Gesprächspartner.

Wolfgang Patzke ist der langjährigste Vorsitzende seit bestehen des Vereins. Das bezeugt, dass er über zwei Jahrzehnte das Vertrauen der Vereinsmitglieder hatte und der richtige Mann an der Spit-



ze des Vereins war. Sein großes persönliches Engagement für den Verein ist unüberbietbar. Und auch heute, mehrere Jahre nach der Abgabe des Vereinsvorsitzes ist er aus der Geschäftsstelle des Schwimmvereins nicht wegzudenken.

Wenn ich mir überlege, was diese beiden Personen, die die Geschicke des Schwimmvereins fast vier Jahrzehnte

NEU

Müde? Schlapp? Ausgepowert?

- für gute sportliche Leistungen
- bei hoher sportlicher Belastung
- bei umfangreicher körperlicher Aktivität

100 %
Säureausgleich
je Tagesportion*

250 g **9,99 €**
Grundpreis 4,00 €/100 g

* Berechnungsbasis: Bei der heute üblichen Ernährung entsteht nach ernährungswissenschaftlichen Erkenntnissen ein Säureüberschuss von 50 bis 80 mEq pro Tag; dies sind durchschnittlich 65 mEq. Eine empfohlene Tagesportion BASIS BALANCE SPORT enthält 65 mEq zum durchschnittlichen Ausgleich dieses Säureüberschusses.

ENTWICKELT IN ZUSAMMENARBEIT
MIT DER UNIVERSITÄT FREIBURG
INSTITUT FÜR SPORT UND SPORTWISSENSCHAFT

Reformhaus



Hagala

Schwäbisch Gmünd

Schwimmvereinsmitglieder erhalten bei Vorlage des Vereinsausweises
10% Nachlass auf Basis Balance Produkte!

mitbestimmt haben, über so lange Zeit motiviert hat so erschließe ich mir das aus einer tiefen persönlichen Zuneigung zum Schwimmsport, und eine Überzeugung diese an möglichst viele andere weiterzugeben. Ich hoffe, dass ich da nicht zu falsch liege.

Für mich und die Euch als Funktionäre nachfolgenden Generationen seid Ihr ein großes stets zur Nachahmung empfohlenes Vorbild.

Roland Wendel

gement beim Schwimmverein begleitete Hans Kolb viele andere Ehrenämter, unter anderem war er viele Jahre für die SPD im Stadtrat tätig. In den fünfziger Jahren war Hans Kolb eine feste Größe im Tor der damaligen Gmünder Wasserballmannschaft. Für seine Wasserballfreunde war Hans nur der „Kolumbus“. Die Schwimmerfamilie wünscht Dir lieber Hans für die Zukunft alles Gute und noch viele gesunde Jahre.

Die Glückwünsche des Vereins überbrachte Finanzvorstand Roland Aubele

Hans Kolb



Am 14.01.2008 feierte unser Ehrenmitglied Hans Kolb bei guter Gesundheit seinen 80. Geburtstag. Hans Kolb war von 1966 – 1991 Mitglied im Gesamtvorstand. Er begleitete verschiedene Funktionen, darunter in der Zeit von 1983 – 1991 das Amt des stellvertretenden Vorsitzenden. Neben dem Enga-

Sylvia Werner



Anlässlich des Weihnachtsschwimmens des Schwimmvereins zeichnete der stellvertretende Vorsitzende des Stadtverbandes Sport und Ehrenvorsitzende des Schwimmvereins Wolfgang Patzke die Sachbearbeiterin „Kampfrichterwesen“ im Schwimmverein Sylvia Werner für ihre langjährige Tätigkeit als Kampfrichterin mit der „Ehrenplakette“ des Stadtverbandes Sport aus.

Das Bild zeigt Sylvia Werner inmitten von Wolfgang Patzke und Vorsitzendem Roland Wendel.

Vermessungsbüro DÜRWALD

Ulrich Dürwald

Dipl.-Ing. (FH)
für Vermessungswesen

Blumenstraße 32
73557 Mutlangen
Tel+Fax 07171-77102
Mobil 0171-9664963

E-Mail:
Durwald@t-online.de

Chronische
Rückenprobleme?

Rücken- triathlon®

Das Programm für
einen dauerhaft
belastbaren Rücken:

- Gewebetraining
- Ausdauertraining
- Body mass control

Computergestützte
Trainingstherapie mit
dem Ziel, alle Alltags-
bewegungen und
-belastungen wieder
ausführen zu können.

Kurse

- Mo 8.30 und 17 Uhr
- Mi 8 und 17.30 Uhr

Einstieg jederzeit
möglich.

Unterstützung
durch Kranken-
kasse möglich!

PhysioPraxis

Reiner Nist

Fon 07171 30958
www.physiopraxis-nist.de



Erleben Sie Sehen neu.

**Quinten-Optik
mit neuester
ZEISS-Technologie
ausgestattet!**

- Hohe Kontraste
- Große Schärfentiefe
- Optimiertes Sehen –
auch nachts und in der Dämmerung
- Brillante Farben



Gespannt? Besuchen Sie uns und
entdecken Sie völlig neue Aussichten.

Quinten^{Optik}

Elfriede Quinten, staatl. gepr. Augenoptikerin
und Augenoptikermeisterin ☎ 0 71 71/6 52 03
Ledergasse 53 · 73525 Schwäbisch Gmünd

P nebenan im Horten-Parkhaus

DOMHAN

OMNIBUSVERKEHR Gmünd

**Die komfortable
Alternative-
Reisen mit dem
Bus**

Gmünder Straße 37
73527 Schwäbisch Gmünd
Telefon 07171/82372 · Telefax 07171/88190

Der SV Schwäbisch Gmünd gratuliert allen Geburtstagskindern des 1. Halbjahres 2008!

Zum Eintritt ins Schwabenalter

- 01.01. Peter Mann
unser Chef der Zeitmessenanlage
- 08.01. Marion Wolters
ehemalige Topschwimmerin
(4. Platz bei Kurzbahn-WM)
- 19.01. Jutta Hofmann
- 06.03. Heike Klinger
- 29.03. Ursula Wendel
- 01.04. Gregor Simacek
- 11.04. Franz-Peter Stegmaier
ehemaliger Top-Rücken- und
Delphin-Schwimmer
- 24.04. Thomas Veitinger
- 14.05. Gabriele Dalferth
- 21.05. Ulrich Baum
- 22.05. Nicole Herzer
- 09.06. Helga Herkommer-Wagner
- 15.06. Ursula Pijls
- 17.06. Veit Botsch
unser Trainer der TG 3

Zum 50. Geburtstag

- 25.01. Monika Glamann
- 09.04. Carmen Mackintosh
- 06.05. Monika Abele
unsere heutige Organisatorin
des Kuchenbuffets
- 09.06. Anton Mautsch
- 11.06. Arno Strobel

Zum 60. Geburtstag

- 09.01. Gerda Dorner
- 15.02. Roland Kucher
- 20.03. Hans-Dieter Dorner

- 04.04. Margret Ligon
langjährige Organisatorin unse
res berühmten Kuchenbuffets
- 01.05. Ingrid Moll
- 25.05. Renate Arnold
- 13.06. Günter Degenmann

Zum 65. Geburtstag

- 08.02. Harry Lange
- 22.03. Veronika Kucher-Heyd
- 29.04. Renate Stegmaier

Zum 70. Geburtstag

- 18.02. Maria Martin
- 06.03. Doris Kiefer
- 14.04. Irmgard Fuchs
- 09.06. Barbara Rentsch

Zum 80. Geburtstag

- 14.01. unserem Ehrenmitglied
Hans Kolb
- 05.04. Rita Kolb

zum 87. Geburtstag

- 22.01. unserem Ehrenmitglied
Luise Arnold
- 31.03. Willi Jäger
- 23.05. unserem Ehrenmitglied
Bruno Seitz

zum 88. Geburtstag

- 19.02. unserem Ehrenmitglied
Julius Feuerle



zum 89. Geburtstag

09.04. Albert Köhler

zum 93. Geburtstag

08.05. unserem Ehrenmitglied
Willy Bischler

Allen Jubilaren des 1. Halbjahres 2008 wünscht der Vorstand, die Mitglieder und das Team der TSCHAMBO - Redaktion, dass alle Ihre persönlichen Wünsche in Erfüllung gehen.



FIT im Team – die Ostalbsportreise am 15.6.2008 SVG ist maßgeblich beteiligt – jetzt anmelden!

Der Sportkreis Ostalb veranstaltet am Sonntag, den 15.6.2008 einen großen Sport-Event in den Sportanlagen bei der Uhlandschule Schwäbisch Gmünd-Bettingen. Der Schirmherr dieses Events ist unser Landrat Klaus Pavel und OB Leidig.

Im Mittelpunkt stehen Sport und Bewegung - Spiel und Spaß – Generationen übergreifend! Weiter wird diese Sportveranstaltung von einem großen Bühnen-Showprogramm mit den unterschiedlichsten Darbietungen und Sportarten umrahmt (es sind die besten Showgruppen aus dem Ostalbkreis zu sehen)! Auch das Sportabzeichen kann an diesem Tag abgelegt werden.

Eine generationsübergreifende Mannschaft (6-8 Personen) muss 8 Stationen an Land und im Wasser durchlaufen. Alle Gruppierungen (Vereine, Familien etc..) können teilnehmen. Was für Aufgaben, wie sich die Gruppe zusammensetzen muss, Kursgebühr und nähere Infos finden Sie auf der Homepage:
www.sportkreis-ostalb.de

Jetzt anmelden! Es wäre einfach Klasse, wenn sich vom SVG Mannschaften/Familien zusammentun und sich anmelden. Ein riesiges Breitensportfestival steht bevor! Beim Event kommt es auf Teamgeist, Geschicklichkeit und Spaß an – und es ist für jeden alles machbar!

Steffen Kregler

Redaktionsschluss Herbst-Ausgabe 2008!

Ich möchte heute schon auf den Redaktionsschluss für unsere „Tschambo“ Frühjahrs-Ausgabe hinweisen.

Termin 30. September 2008

Vereinsnachrichten können nur bestehen wenn der Redaktion genügend Berichte vorliegen.
Roland Aubele



AQUAFITNESS

Neuer Kursstart: Mitte September 2008
Jetzt anmelden!!!

Beim Schwimmverein Gmünd e.V.

Ansprechpartner (Infos u. Anmeldung): Claudia Strnad

Tel.: 07174-5530, E-Mail: claudiastrnad@gmx.de

Kurstag: Montagabend von 18.30 bis 20.00 Uhr

Für Vereinsmitglieder ermäßigter Kursbeitrag!

Was erwartet mich im „mach2“-Kurs?

Sie werden jede Menge Spaß haben – an der Bewegung, gesunder Ernährung und an den Menschen, die im „mach2“-Kurs das gleiche Ziel haben wie Sie. Besser essen. Mehr bewegen.

In diesem Kurs erwarten Sie 10 Einheiten Aquafitness, also Bewegung (auch für Anfänger geeignet), die mit verschiedenen Tipps zur Ernährung „gewürzt“ sind und zusätzlich 2 Einheiten über das Thema „Ernährung“. Ein 10-Wochenplan trägt zur besseren praktischen Umsetzung bei.



TERMINE 2008

Stand: 30.04.2008

07./08.06.2008	Int. Schwimmfest ES - Berkheim
11.-15.06.2008	Deutsche Jahrgang mit JEM-Qualifikation Berlin
14.06.2008	Christel - Justen Schwimmfest Schwäbisch Hall
14./15.06.2008	Staufeneckmeeting Salach
15.06.2008	"Fit im Team" Sportkreis (Bettringen)
21./22.06.2008	Int. Nachwuchsschwimmfest Villingen (nur TG 3)
28./29.06.2008	Int. Schwimmfest MTV Aalen
04.-06.07.2008	Int. Darmstädter Schwimmfest
04.-06.07.2008	DM Masters Sindelfingen
12./13.07.2008	Württ. & Württ. Jahrgangsmeisterschaften Aalen & Nürtingen
20./21.09.2008	Baden-Württ. Mastersmeisterschaften Bad Cannstatt
27./28.09.2008	Württ. „lange Strecken“
03.10.2008	OstWürtt. „lange Strecken“ Schmiden
12.10.2008	DMS Mastersvorkampf
18.10.2008	DMS Ostwürttemberg
18./19.10.2008	BaWü Masters „lange Strecken“ Weinheim
19.10.2008	OstWürtt. Jugendmannschaftsmeisterschaften Ulm
01.11.2008	Vorrunde DMS
08./09.11.2008	Württ. Kurzbahnmeisterschaften Balingen
15.11.2008	Endrunde DMS
16.11.2008	Landesfinale Jugendmehrkampfmeisterschaften Feuerbach
20.-23.11.2008	Deutsche Kurzbahnmeisterschaften Essen
29./30.11.2008	OstWürtt. & OstWürtt. Sprint JGM Bad Mergentheim
13.12.2008	SVG - Weihnachtsschwimmen
Die Termine werden laufend fortgeschrieben	

gez. Wolfgang Patzke



Impressum

Tschambo

Vereinsnachrichten

Schwimmverein

Schwäbisch Gmünd

Herausgeber:

Schwimmverein Schwäb. Gmünd e.V.

Silcherstraße 9

73525 Schwäbisch Gmünd

Telefon 07171/405950

Telefax 07171/405951

www.schwimmverein-gmuend.de

schwimmverein-gmuend@t-online.de

Auflage:

800 Exemplare

Druck:

fischer druck

Schwäbisch Gmünd-Herlikofen

Redaktion:

Daniela Fuchs

Layout:

DTP, Scans und Anzeigen - Peter Haag

e-mail: phaag@t-online.de

Mitwirkende an dieser Ausgabe:

Steffen Kregler

Wolfgang Patzke

Hans-Peter Sick

Roland Wendel

Trainingsgruppe 1 und 2

INTERSPORT®

www.intersport.de



***Fühlen Sie
sich wohl!***

**Offizieller
Partner
des DSB**

DEUTSCHER
SPORTBUND

Es gibt viele Gründe,
einmal abzuschalten.

Einen Tag ganz für sich. Entspannung, Yoga,
Massage – das ganze Wellnessprogramm. Die
erste Übung führt zu uns: Lassen Sie sich in aller
Ruhe ausführlich beraten. Wir bieten Ihnen das
passende Outfit, nützliche Accessoires und jede
Menge praktischer Tipps zum Wohlfühlen.
In entspannter Atmosphäre ganz in Ihrer Nähe.

INTERSPORT® **SCHOELL**

Im City-Center · Schwäbisch Gmünd

Deutsche Post AG
Entgelt bezahlt



73525 Schwäbisch Gmünd



fischer druck

Ihr Partner für Druck- und
Medientechnik



*immer der richtige
Wurf*



Bernhard Fischer
Offsetdruck
Grabbengasse 6
73527 Schwäbisch Gmünd - Herlikofen
Telefon (07171) 8 43 45
Telefax (07171) 8 43 76
ISDN (07171) 8 43 46
e-Mail: fischer-druck-herlikofen@t-online.de